

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER NACHRICHTEN

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

13. Woche
28. März 2013



Im Namen des Gemeinderates, der Bediensteten der Stadtverwaltung und persönlich wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes und gesegnetes Osterfest.

*Ihr Dieter Mörlein
Bürgermeister*

KEIN APRILSCHERZ! Eppelheim trotzt der Eurokrise und führt den Hasentaler ein!

wer mich findet, darf mich behalten

ich bin 1,00 € wert



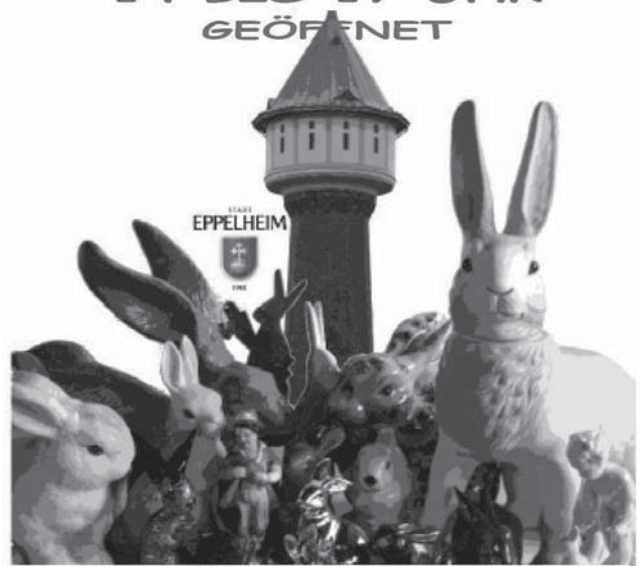
Wer am Ostermontag, dem 1. April, einen Taler findet, darf diesen behalten!

Der Taler mit dem Hasen und dem Wasserturm ist ein Euro wert und bei folgenden Händlern einzulösen: Apotheke im Ärztehaus, Bernd's Sportjournal, Blumen am Friedhof, Brillen Wiegand, Buchbinderei Ortlieb, Bücherpunkt am Rathaus, Café am Wasserturm, Konditorei Wachl, Café Bistro da Pino, Creativo, Eppelheimer Buchladen, Schuhmacherei Hettinger, Vitaminhaus Eppelheim, Yasmins 2.

Besuchen Sie einen dieser Händler mit dem Taler, er wird sich auf Ihren Besuch freuen! Wundern Sie sich aber bitte nicht, wenn Sie einmal einen Taler als Rückgeld herausbekommen, diesen können Sie jederzeit wieder bei einem der Händler in Umlauf bringen! Zeigen Sie Heimatbezogenheit und zahlen Sie mit dem Hasentaler! Und halten Sie an Ostermontag, die Augen offen!!!



**AM OSTERMONTAG
HAT DAS HASENMUSEUM
VON
14 BIS 17 UHR
GEÖFFNET**



**mit tollen Überraschungen für alle Kinder,
Hasentalersuche in ganz Eppelheim**



und Osterhasen- Hundekekse gegen eine Spende an das Tierheim Heidelberg

Find us on Facebook

www.facebook.com/StadtEppelheim

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 19292

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, **Mi 16-18 Uhr**

(nur kinderärztlicher Notdienst)

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 3544917

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 01805 304505

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 06221 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst

der Innung Sanitär - Heizung Tel.: 301181

AVR Abfallverwertungsgesellschaft

Zentrale: 07261/9310

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10

Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02

Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95

Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachtdienst:

Freitag, 29.03.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6, HD (Weststadt), Tel. 2 17 84

Samstag, 30.03.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstraße 137, Eppelheim, Tel. 76 48 54

Sonntag, 31.03.

Bären-Apotheke, Marktstraße 54, HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Montag, 01.04.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Straße 140, HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Dienstag, 02.04.

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43, HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

Mittwoch, 03.04.

Römer-Apotheke, Römerstraße 58, HD (Weststadt), Tel. 2 85 34

Donnerstag, 04.04.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstraße 38, HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und Mit-
teilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein
o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 1
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

STADT EPPELHEIM



1998

Der Bürgermeister - Postfach 1107 - 69208 Eppelheim

DER BÜRGERMEISTER

Ministerium für Verkehr und Infrastruktur
Baden-Württemberg
Herrn Minister
Winfried Hermann
Postfach 103452
70029 Stuttgart

Dieter Mörlein
Telefon 06221 794-100
Fax 06221 794-109
E-Mail d.moerlein@eppelheim.de

20. März 2013/nw

BAB A5

Bundesverkehrswegeplan 2015-2030

Sehr geehrte Herr Minister Hermann,

das Land legt in den nächsten Monaten seine Prioritäten für den Bundesverkehrswegeplan fest.

Ich möchte bereits im Vorfeld zur öffentlichen Anhörung am 12. April 2013 beim Regierungspräsidium Karlsruhe den 6-streifigen Ausbau der BAB A5 zwischen dem Autobahnkreuz Heidelberg und dem Autobahnkreuz Walldorf anmelden.

Wichtig ist auch in dem Zug die Verbesserung des Lärmschutzes.

Ich kann nur für den Streckenabschnitt zwischen der Anschlussstelle Heidelberg/Schwetzingen und dem Autobahnkreuz Heidelberg sprechen. Die BAB A5 durchschneidet das Siedlungsgebiet Heidelberg-Pfaffengrund und Eppelheim. In diesem Abschnitt muss der Lärmschutz dringend nachgebessert werden. Klagt der Bund über fehlende Finanzmittel, sollte man meinen Vorschlag aufgreifen, Streckenabschnitte und notwendige Lärmschutzmaßnahmen privat zu realisieren und durch Benutzungsgebühren zu finanzieren. Das System ist einfach und sehr effektiv. Ich habe dies schon mehrmals in Berlin erörtert, nie aber eine Zustimmung erhalten.

Vielleicht kann man die Art der Finanzierung mit einbeziehen bei der Erstellung der Prioritätenliste.

Ich hoffe auf Ihre Hilfe für unsere Menschen, die in unmittelbarer Nähe der Autobahn wohnen.

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Mörlein

Stadt Eppelheim Schulstraße 2, 69214 Eppelheim Telefon 06221 794-0 <http://www.eppelheim.de>

Aus dem Gemeinderat

GR-Sitzung 25. März 2013

TOP 4 Haushalt 2013 - Verabschiedung

In seiner Sitzung am 25. März 2013 hat der Gemeinderat den Haushaltsplan für das Jahr 2013 beschlossen. Er legt für jeweils ein Jahr fest, mit welchen Einnahmen zu rechnen ist bzw. welche Ausgaben (für welche Aufgabenbereiche) getätigt werden dürfen. Der Finanzplan zeigt dagegen für die folgenden 3 Jahre an, mit welchen Einnahmen und Ausgaben gerechnet werden kann. Der Haushaltsplan stellt somit ein Arbeitsprogramm für die Verwaltung dar und ist grundsätzlich verbindlich für die Haushaltswirtschaft. Festgesetzt wird der Haushaltsplan durch die Haushaltssatzung.

Nachfolgend finden Sie einen Überblick über die Zahlen und Daten des Haushaltsplanes. Die Haushaltsrede des Kämmers, sowie die Stellungnahmen aus den Fraktionen werden in den nächsten Ausgaben der Eppelheimer Nachrichten veröffentlicht.

Weiterhin steht Ihnen ein Flyer mit den wichtigsten Daten im Überblick zur Verfügung, welchen Sie entweder direkt auf der Homepage der Stadt Eppelheim downloaden können oder in gedruckter Form im Rathaus bzw. der Stadtbücherei erhalten.

Der Haushaltsplan 2013 wurde vom Gemeinderat am 25.03.2013 wie folgt verabschiedet:

Im **Kernhaushalt** mit Einnahmen und Ausgaben von je
52.816.500 Euro
davon im Verwaltungshaushalt 34.211.400 Euro
im Vermögenshaushalt 18.605.100 Euro
mit einem Gesamtbetrag der Kreditermächtigung von
10.400.000 Euro
und Verpflichtungsermächtigungen von insgesamt 4.000.000 Euro
Im Wirtschaftsplan des **Eigenbetriebes Wasserversorgung**
mit Einnahmen und Ausgaben von je 2.095.700 Euro
davon im Erfolgsplan 1.506.700 Euro
im Vermögensplan 589.000 Euro
mit einem Gesamtbetrag der Kreditermächtigung von
250.700 Euro

Einnahmen der Stadt Eppelheim

Verwaltungshaushalt	in Tausend
Steuern, allgemeine Zuweisungen	
Grundsteuer	1.500 Euro
Gewerbesteuer	4.200 Euro
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	6.157 Euro
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	547 Euro
Andere Steuern	60 Euro
Steuern insgesamt	12.464 Euro
Schlüsselzuweisungen vom Land	895
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	570
Summe	13.929

Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb

Gebühren und ähnliche Entgelte	2.831 Euro
Verkauf, Mieten, Pachten	749 Euro
Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushalts	290 Euro
Innere Verrechnungen	1.566 Euro
Zuweisungen und Zuschüsse	2.927 Euro
Summe	8.364 Euro

Sonstige Finanzeinnahmen

Zinseinnahmen, Konzessionsabgaben, u.a.	2.134 Euro
Kalkulatorische Einnahmen	2.179 Euro
Zuführungen vom Vermögenshaushalt	7.606 Euro
Summe	11.919 Euro

Einnahmen des Verwaltungshaushalts Vermögenshaushalt

Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	7.799 Euro
Veräußerungserlöse, Rückflüsse von Darlehen	27 Euro
Zuweisungen/ Zuschüsse für Investitionen	379 Euro
Einnahmen aus Krediten	10.400 Euro

Einnahmen des Vermögenshaushalts

Wasserversorgung: Erfolgs- und Vermögensplan in Tausend	
Erlös aus dem Verkauf von Trinkwasser/ Installationsarbeiten für Dritte	1.494 Euro
Abschreibungen, Darlehensaufnahme, u.a.	602 Euro
Einnahmen des Eigenbetriebes Wasserversorgung	2.096 Euro

Ausgaben der Stadt Eppelheim

Verwaltungshaushalt

Personalausgaben	in Tausend
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	4.985 Euro
Sonstiger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	8.210 Euro
Innere Verrechnungen	1.566 Euro
Kalkulatorische Kosten	2.179 Euro
Summe	11.955 Euro

Zuweisungen und Zuschüsse

Zuschüsse an soziale Einrichtungen	375 Euro
Zuweisungen an Zweckverbände	1.140 Euro
Sonstige Zuweisungen	2.572 Euro
Summe	4.088 Euro

Sonstige Finanzausgaben

Zinsausgaben	1.141 Euro
Gewerbesteuerumlage	1.097 Euro
Finanzausgleichsumlage	4.854 Euro
Kreisumlage	6.072 Euro
Weitere Finanzausgaben	20 Euro
Summe	13.184 Euro

Ausgaben des Verwaltungshaushalts

Vermögenshaushalt	in Tausend
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	7.606 Euro
Vermögenserwerb, Kapitaleinlagen	399 Euro
Baumaßnahmen	8.428 Euro
Tilgung von Krediten	202 Euro
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1.970 Euro

Ausgaben des Vermögenshaushalts

Wasserversorgung: Erfolgs- und Vermögensplan in Tausend

Fremdwasserbezug	355 Euro
Abschreibungen, Zinsen	499 Euro
Betriebsführungsentgelt	171 Euro
Erweiterung des Ortsnetzes	305 Euro
Fremddarlehen	242 Euro
Hausanschlüsse, Stromkosten, Geschäftsbedarf, u.a.	524 Euro

Ausgaben des Eigenbetriebes Wasserversorgung

Aktuelle Steuer- und Abgabesätze

Grundsteuer A	270 v. H.
Grundsteuer B	285 v. H.
Gewerbsteuer	330 v. H.
Hundsteuer	
- Erster Hund	75,-- Euro
- Zweiter Hund u. jeder weitere	150,-- Euro
- Kampfhund	510,-- Euro
- Zweiter u. jeder weitere Kampfhund	750,-- Euro
- Zwingersteuer	225,-- Euro

Vergnügungssteuer	
- Geräte mit Gewinnmöglichkeiten in Spielhallen	120,-- Euro
- an sonstigen Orten	75,-- Euro
- Geräte ohne Gewinnmöglichkeit in Spielhallen	60,-- Euro
- an sonstigen Orten	45,-- Euro
Wassergebühren (zzgl. 7 % MwSt)	2,-- Euro/ m ³
Abwassergebühren	
- Schmutzwassergebühr	1,08 Euro/ m ³
- Niederschlagswassergebühr	0,54 Euro/ m ²

Statistische und finanzwirtschaftliche Angaben

Statistische Angaben

Einwohnerzahl am 30.06.2012	15.092
Gesamtfläche d. Gemeindegebietes	570 ha
Gemeindekennzahl	8226018

Bemessungsgrundlagen für den kommunalen Finanzausgleich

Steuerkraftsumme	
a) insgesamt	19.909.111 Euro
b) je Einwohner	1.319 Euro
Realsteuerkraft	
a) insgesamt	5.700.000 Euro
b) je Einwohner	378 Euro
Schlüsselzuweisungen	
a) Bedarfsmesszahl	17.618.681 Euro
b) Steuerkraftmesszahl	17.371.323 Euro
c) Schlüsselzahl	247.358 Euro
Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt	0 Euro
Netto-Investitionsrate	-202.390 Euro

Entnahme aus der allg. Rücklage

Wesentliche Ausgaben im Vermögensplan 2013

Schülermedien-Freizeitzentrum	4.000.000 Euro
Abbruch und Neubau Kindergarten mit Kindertagesstätte	3.000.000 Euro
Zuweisungen an Kirchengemeinden (Investitionen Kindergärten)	1.910.000 Euro
Rathausumbau	450.000 Euro
Kunstrasenplatz DJK	370.000 Euro
Feuerwehrfahrzeug	200.000 Euro

Zuschussbedarf städtischer Einrichtungen 2013

Einrichtung	Einnahmen 2013	Ausgaben 2013	Zuschussbedarf
Schulen	1.020.400 Euro	2.041.950 Euro	1.021.550 Euro
Kernzeitbetreuung	150.000 Euro	153.010 Euro	3.010 Euro
Schülerhort	251.000 Euro	376.800 Euro	125.800 Euro
Stadtbücherei	6.100 Euro	252.590 Euro	246.490 Euro
Seniorentreff	0 Euro	13.800 Euro	13.800 Euro
Jugendtreff	1.000 Euro	76.400 Euro	75.400 Euro
Kindergarten	124.670 Euro	366.670 Euro	242.000 Euro
Kindertagesstätte	205.970 Euro	464.570 Euro	258.600 Euro
Sportförderung	20.430 Euro	222.700 Euro	202.270 Euro
Rudolf-Wild-Turnhalle	39.780 Euro	82.160 Euro	42.380 Euro
Rhein-Neckar-Halle	31.340 Euro	759.510 Euro	728.170 Euro
Ernst-Knoll-Halle	15.030 Euro	170.180 Euro	155.150 Euro
Kegelstadion	5.400 Euro	149.000 Euro	143.600 Euro
Caprisonne-Sportcenter	21.900 Euro	368.740 Euro	346.840 Euro
Hallenbad	50.660 Euro	606.240 Euro	555.580 Euro
Parkanlagen	0 Euro	417.670 Euro	417.670 Euro
Kinderspielplätze	0 Euro	100.460 Euro	100.460 Euro
Gemeindestraßen	27.080 Euro	687.800 Euro	660.720 Euro
Straßenreinigung	0 Euro	102.000 Euro	102.000 Euro
Abwasserbeseitigung	2.222.830 Euro	2.447.180 Euro	224.350 Euro
Friedhof	184.000 Euro	415.230 Euro	231.230 Euro
Rudolf-Wild-Halle	249.490 Euro	618.180 Euro	368.690 Euro
ÖPNV	245.000 Euro	656.000 Euro	411.000 Euro
Wohngebäude	200.150 Euro	367.010 Euro	166.860 Euro

75. Geburtstag von Stadtrat Guido Bamberger**Am 31. März 2013 begeht Stadtrat Guido Bamberger seinen 75. Geburtstag.**

Geboren in Unterbalbach in Franken lernte er das Fliesenlegerhandwerk. 1965 legte er die Meisterprüfung ab und betreibt seit 50 Jahren den weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannten Betrieb.

Seine Kenntnisse, Erfahrungen und die Geschicklichkeit gab er bisher an 42 Auszubildende weiter.

Herr Bamberger war in der Fliesenlegerinnung stets ein gefragter Fachmann. Nach 8 Jahren Stellvertreter, vertrat er 21 Jahre lang als Obermeister die Interessen seiner Kollegen. Seine Verdienste wurden im Jahr 2007 mit dem Titel „Ehrenobermeister“ belohnt.

Überregional sass Herr Bamberger 21 Jahre lang im Landesverband der Fliesenlegerinnung in Stuttgart.

Er fungierte 10 Jahre lang als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger in seinem Beruf und beurteilte 25 Jahre lang Arbeiten, die zum Meistertitel führten.

Nicht nur auf beruflichem Gebiet hat sich Herr Bamberger sehr engagiert.

Seit 1948, nunmehr 65 Jahre, ist er Mitglied der DJK Eppelheim. Er war nicht nur Mitläufer, sondern neben der Stellvertretung auch 11 Jahre lang Vorsitzender. In seine Amtszeit fiel der Bau des Sportheims, den er fachkundig begleitete.

Seinen Gerechtigkeitsinn stellte er als langjähriger Fußball-Schiedsrichter unter Beweis.

Seit 2000 ist er, heimatverbundenes Ehrenmitglied der DJK Unterbalbach.

Die DJK Eppelheim ernannte ihn 2001 zum Ehrenvorsitzenden. Überregional saß er lange Jahre dem DJK-Kreisverband in Heidelberg vor.



Vom Eppelheimer Vereinsleben ist Herr Bamberger sehr angetan. Er war Mitbegründer des KVE und des Vollkegelclubs, ist passives Mitglied im Katholischen Kirchenchor sowie Mitglied im Obst- und Gartenbauverein. Diese Mitgliedschaft spiegelt sich wider in seinem wunderschön angelegten Garten nahe der Müllumladestation.

Seit dem Jahr 2004 sitzt Guido Bamberger für die Eppelheimer Liste, ehemals Eppelheimer Bürgervereinigung, im Gemeinderat und bringt dort im Technischen Ausschuss sein umfangreiches Bauwissen ein.

Mit Beginn des Jahres 2013 hat er auch den Fraktionsvorsitz seiner Vereinigung und der FDP inne.

Sein politisches, gesellschaftliches und vereinsmäßiges Engagement wurde im Jahr 2010 durch die Landesehrennadel von Baden-Württemberg geehrt.

Die Mitglieder des Gemeinderates und der Verwaltung gratulieren herzlich zum Geburtstag.

Es bleibt die Hoffnung, dass Herr Bamberger noch lange Zeit sein Wissen zum Wohl der Stadt im Gemeinderat einbringt.

Für seine politische Arbeit verleiht ihm die Stadt Eppelheim den Ehrenbecher.

Dieter Mörlein, Bürgermeister

Aus dem Ortsgeschehen

Tierschutzverein

Heidelberg

1 Hasenkeks 2.- Euro

Hundekeks ohne Zucker und ohne Konservierungsstoffe



Jeder Keks zu Gunsten unserer Tierheim-Hunde!

Fotostudio und Galerie eröffnet in der ehemaligen Gaststätte "Zur Pfalz"

Seit vergangener Woche erstrahlt die ehemalige Gaststätte zur Pfalz im neuen Glanz. Die gebürtige Eppelheimerin Alessa König hat die Gaststätte ihrer Großeltern übernommen, um sie in ein Fotostudio umzuwandeln. Nach ihrer Ausbildung im Jahre 2005-2008 war sie für dreieinhalb Jahre stellvertretende Geschäftsführerin in einem Portraitstudio in Wilhelmshaven; zurück in der Heimat, möchte sie das 100jährige Jubiläum der Pfalz nun nutzen, um etwas ganz Besonderes aus den Gemäuern ihrer Großeltern zu machen: Der Kneipencharakter soll im Fotostudio erhalten bleiben, so erleben ihre Kunden - falls dies erwünscht ist - ein einzigartiges Ambiente für ihre Bilder. "Wenn Sie in das Fotostudio kommen, erwartet Sie eine Reise in die Vergangenheit und gleichzeitig in eine besondere Welt der Fantasie!", so die sympathische Fotografin und erklärt weiterhin: "Jeder ist herzlich willkommen und es wird auf jeden individuell eingegangen! Für jeden Menschen gibt es sein persönliches Bild". Spezialisiert ist Alessa König auf Portraits und Kunstfotografie, wie auch die professionelle Reproduktion alter Erinnerung. Aber auch Tierportraits gehören zu ihrem Portfolio. Sollten Sie ein besonderes Ereignis zu feiern haben, so begleitet sie die Fotografin auch vor Ort und natürlich sind auch klassische Themen wie Pass- und Bewerbungsbilder bei ihr im Angebot. Bis der Umbau Ende Herbst fertig gestellt ist, befinden sich die Räumlichkeiten zum Fotografieren in der Dachgeschosswohnung des Hauses.

Bürgermeister Dieter Mörlein wünschte der jungen Geschäftsfrau viel Glück auf ihrem Weg. Sei früher das Bier in diesen Räumlichkeiten in Unmengen geflossen, so wünsche er nun, dass der Rausch des Erfolges nun allgegenwärtig sei.

Falls Sie neugierig geworden sind, können sich in den Räumen der Sparkasse Eppelheim von den Fertigkeiten der Fotografin überzeugen: Bis zum 18. April ist hier eine Ausstellung mit künstlerischen Fotografien zu sehen. Viermal im Jahr wird es dann in dem Fotostudio selbst Ausstellungen geben.

Alessa König - Fotostudio & Galerie "Zur Pfalz" finden Sie in der Blumenstr. 11 in Eppelheim, Tel: 06221/67 37 388. www.alessa-koenig.de, info@alessa-koenig.de, Öffnungszeiten wegen des Umbaus bitte nach telefonischer Vereinbarung!



Alessa König und Bürgermeister Dieter Mörlein

Autokosmetik Haas nun auch mit Reparaturarbeiten

Bei der Autokosmetik Haas kann man nicht nur sein Auto und Motorrad auf Hochglanz polieren lassen, zur Saisonöffnung werden in der Handelsstraße nun auch kleinere Reparaturarbeiten vorgenommen. Hierzu hat Geschäftsführer Femi Thaqi eigens eine für Reifen- und Ölwechsel eine Hebebühne erworben. Bürgermeister Mörlein, schaute bei der kleinen Eröffnungsfeier vorbei und wünschte dem Team weiterhin viel Erfolg.



v.l. Bürgermeister Dieter Mörlein, Jimi Jocker und Femi Thaqi

Das iPad hat seine Probezeit mit Bravour bestanden

Nach der einmonatigen Einführungsphase wurden die Erwartungen an dem Unterricht mit dem iPad nicht enttäuscht! „Das Projekt ist sehr gut angelaufen“, wusste Rektorin Sauter-Linsenhoff zu berichten, „die Kinder sind fasziniert und auch die Eltern sind, nachdem sie einen Einblick in die Materie erhalten haben, mit den Ergebnissen sehr zufrieden“.

Mit dem „Einblick in die Materie“ bezieht sich die Rektorin auf einen eigens im Foyer der Rudolf-Wild-Halle organisierten Infoabend für Eltern rund um das Thema "Paducation". Die neuen Medien gehören zu der Lebenswelt der Kinder von heute. Folgerichtig erklärt Prof. Dr. Thissen von der Universität Stuttgart, der für den Eltern-Informationsabend angereist war: "Wenn die jetzigen Grundschüler soweit sein werden, in das Berufsleben einzusteigen, wird die mediale Technologie um Lichtjahre vorangeschritten sein - auf diese Gegebenheiten müssen wir unsere Kinder heute schon vorbereiten und sie von Anfang an an die moderne Technologie gewöhnen". Das iPad ist jedoch kein vollkommener Ersatz für Lehrmaterial, es dient vielmehr als Instrument. Den Kritikern des iPads hält er die Metapher eines Hammers vor Augen: Das Werkzeug kann nicht nur verwendet werden, um etwas kaputt zu schlagen, vielmehr dient es als nützliches Hilfsmittel. Es liegt in der Hand der Pädagogen, aus dem Tablet etwas Sinnvolles zu machen und es richtig einzusetzen.

Dass dies den Lehrern der Theodor-Heuss-Grundschule sehr gut gelungen ist, zeigt sich im praktischen Unterricht selbst; so setzen sich Schüler der 3b sich im Heimat- und Sachunterricht mit dem Thema Wasser auseinander und erstellen hierzu ein eigenes E-Book. Dabei lernen Kinder nicht nur die technische Umgangsweise mit dem Gerät, es werden auch viele soziale Kompetenzen wie gegenseitige Unterstützung und Teamwork vermittelt. Auch die immer mehr gefragte Interdisziplinarität wird bei der Arbeit mit dem iPad großgeschrieben. So wurde das Deckblatt des E-Books im Kunstunterricht konzipiert. Was man in der Theodor-Heuss-Grundschule schon dank Praxiserfahrung festgestellt hat, beweisen Studien aus Großbritannien und Australien, die besagen, dass die Motivation der Kinder durch den Einsatz des iPads enorm ansteigt. „Die projektbezogene Recherche und der nicht frontale Unterricht spornen die Kinder enorm an“, erklärt Thissen. Doch auch auf den zweiten Blick weist das iPad viele Vorzüge auf: Mittels einer besonderen App lassen sich Diktate beispielsweise so lange üben, bis der Schüler den gewünschten Erfolg erzielt hat. Dabei spricht der Lehrer das Diktat so ein, wie er es auch in der Schule vorliest. Schüler, deren Eltern nicht so gut diktieren können oder die aber keine Zeit zum Üben haben, profitieren immens

davon und konnten ihre Leistung um bis zu einer Note verbessern, so die Studie.

Der kleine Luca aus der 3b erzählt indes stolz von seinem ganz persönlichen Erfolgserlebnis mit dem IPad: "Endlich verschmiere ich mich beim Schreiben nicht mehr", erklärt er, "ich bin nämlich Linkshänder und immer wenn ich mit Tinte schreibe, wische ich drüber und mache meine Hand schmutzig. Ich könnte natürlich auch falschrum von rechts nach links schreiben, aber das macht ja keinen Sinn! Beim IPad ist das jetzt egal, da kann ich wie alle anderen schreiben und meine Hand bleibt trotzdem sauber", freut er sich.



Rauchschildmelder sollen in der Theodor-Heuss-Schule für erhöhte Sicherheit sorgen

Weil die Fluchtmöglichkeiten in der Theodor-Heuss-Grundschule in Eppelheim so exzellent sind, sah der Brandsachverständigen des Rhein-Neckar-Kreises bei der Sanierung keine dringliche Notwendigkeit für eine Brandmeldeanlage. Nachdem sich im November letzten Jahres allerdings die schreckliche Brandkatastrophe in der Behindertenwerkstatt in Tittisee-Neustadt ereignet hat, wollte man in Eppelheim trotz optimaler Ausgangslage kein unnötiges Risiko mehr eingehen. Aus diesem Grund hat der ÖPP- Partner der Stadt Eppelheim, vertreten durch die Firma b.i.g. facility management gmbh & co. KG, die Sicherheitseinrichtungen nochmals überprüft. Tatsächlich fand man im zweiten Obergeschoss des alten Schulgebäudes eine Verbesserungsmöglichkeit: Hier verweilt die Kernzeitbetreuung und das nachmittags oft als alleiniger Nutzer des Gebäudes - sollte dann im Erdgeschoss oder Keller eine Brandfläche entstehen, könnte dies zum Verhängnis werden. Der ÖPP-Partner hat sich daher schnell bereit erklärt, die Kosten für vernetzte Rauchmelder zu übernehmen, diese zu installieren und die Lehrer in ihrem Gebrauch einzuweisen.

Die Funkrauchmelder befinden sich nun an den Decken sämtlicher Flure beider Gebäude und reagieren ausschließlich auf Rauch. Registriert ein Melder Rauchentwicklung, ertönt ein lauter Warnton - nach einer kurzen Verzögerung warnen alle anderen, vernetzten Melder im jeweiligen Gebäude ebenfalls. Auf die Frage, ob man dann in der Adventszeit nicht mehr mit einer Kerze vorbeilaufen könne, beruhigte der Verantwortliche von b.i.g. Oliver Eierdanz, die Melder seien recht intelligent, ein wenig Rauch würde nichts ausmachen und selbst wenn - würde die Rauchkonzentration nachlassen, so schalteten sich die Melder automatisch aus. Besonders

wichtig sei jedoch - und das betonte der Mitarbeiter ausdrücklich - dass die Feuerwehr im Brandfall von den Lehrern selbst informiert werde, da die Anlage über keine Aufschaltung zur örtlichen Feuerwehr verfüge. Oberste Aufgabe der Lehrer im Brandfall sei die Evakuierung des Gebäudes, danach die Benachrichtigung der nahegelegenen Feuerwehr.



Oliver Eierdanz, b.i.g., VZ-Leiter Stanislaus Krawczyk, THS-Rektorin Ingrid Sauter-Linsenhof, Lehrer-Kollegium, Mitarbeiter der Kernzeitbetreuung

**STADT
EPPELHEIM**


1980
Über 15 Jahren lebendige Stadt

Wir suchen EUCH !!!



Ihr seid eine tolle Jugendband (Alter bis 25 Jahre) und wollt Euch endlich dem Publikum stellen?
Dann tretet am 19. Juli auf unserem neuen
Stadtfest - Freitag auf!

Schickt Eure Bewerbungsunterlagen, mit Kurzvideo und /oder Tonmaterial bis zum **30. APRIL 2013** an:

Uerena Fabrizi
Schulstraße 2, 69214 Eppelheim
u.fabrizi@eppehlm.de

oder schreibt an:
<https://www.facebook.com/StadtEppelheim>

 Find us on Facebook
www.facebook.com/StadtEppelheim

Winter ade

sagen wir in diesem Jahr beim Sommertagszug am Sonntag, 14. April ab 14 Uhr

Die Aufstellung des Zuges erfolgt ab 13.30 Uhr in der Schul-, Jakob-Ruppert- und der Schillerstraße. Von da geht es dann durch die See-, Hebel-, Hilda-, Mozart-, Blumen- und Christophstraße auf den Parkplatz hinter dem katholischen Gemeindezentrum, wo auch der Winter verbrannt wird.

Alle Eppelheimer sind herzlich eingeladen, am Zug teil zu nehmen bzw. sich diesen anzuschauen.

Das Frühlingfest mit Schaustellern findet von Samstag, 13. April bis Montag, 15. April auf dem Hugo-Giese-Platz statt. Auch hierzu herzliche Einladung.

Am 05. April 2013 feiern

Margot und Hans Racke

Goldene Hochzeit



Die Stadt Eppelheim
gratuliert herzlich!

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Geburtstage in der kommenden Woche

Montag, 01. April

Erich Fellhauer	76 Jahre
Edith Wink	76 Jahre
Heinrich Gerhardt	72 Jahre
Ibrahim Tink	70 Jahre
Necati Baskent	75 Jahre

Dienstag, 02. April

Udo Görner	72 Jahre
Otto Zimmermann	77 Jahre

Mittwoch, 03. April

Elisabeth Herion	86 Jahre
------------------	----------

Donnerstag, 04. April

Kurt Butschek	81 Jahre
Waltraud Zimmermann	77 Jahre
Katharina Müller	76 Jahre
Joachim Dahlhaus	71 Jahre
Hava Akbulut	70 Jahre

Freitag, 05. April

Heinz Schleier	87 Jahre
Rosemarie Espinola Bettencourt Ramos	77 Jahre
Hans Böhm	76 Jahre
Marliese Kujath-Dobbertin	73 Jahre

Samstag, 06. April

Eva Pöppel	84 Jahre
Heinrich Krämer	78 Jahre
Waltraud Schneider	77 Jahre
Manfred Heiland	71 Jahre
Ingeborg Dombrowski	86 Jahre

Sonntag, 07. April

Gerhard Haas	87 Jahre
Jost Lang	71 Jahre
David Palmer	77 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Stadtbibliothek

Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09

Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



Die Stadtbibliothek bleibt am Ostersonntag geschlossen. Ansonsten sind wir in den Osterferien zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Nur in Deiner Stadtbibliothek: Neues Angebot "Vorlesezeit für kleine Leser/innen"

Liebe Kinder,
ich heiße Luisa, bin 10 Jahre alt und würde gerne Kindern von 4-8 Jahren Geschichten vorlesen.
Wenn ihr Lust und Zeit habt kommt doch einfach einmal vorbei!
Viele Grüße Luisa Hemmerich
Wann: jeden 1. Mittwoch im Monat, jeweils von 15 bis 15:30 Uhr
Nächster Termin: Mittwoch, 03. April 2013!

Seniorenzentrum Haus Edelberg



„Gemeinsam Jung und Alt“

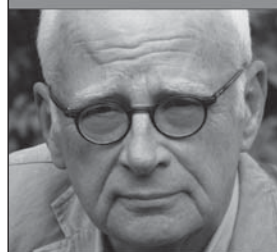
Boys' Day im Senioren-Zentrum Haus Edelberg / Noch Plätze frei!

Coole Jungs gibt es auch in der Pflege - Dein Typ ist gefragt! Das Haus-Team des Senioren-Zentrums Haus Edelberg in Eppelheim freut sich, mit Dir am bundesweiten Aktionstag, dem Boys' Day, am 25. April in den Berufszweig der Altenpflege und Ergotherapie reinzuschauen. Ein kleiner Crash-Kurs in den beiden Jobs und aktive Teilnahme am Alltag im Senioren-Zentrum eröffnen Dir einen neuen Blick in die Altenpflege. Wir freuen uns über Deine Anmeldung!

Senioren-Zentrum Haus Edelberg, Peter-Böhm- Straße 48, 69214 Eppelheim, Tel. 06221/7569-0, **E-Mail: Senioren-Zentrum.Eppelheim@Haus-Edelberg.de, Website: www.haus-edelberg.de**, Weitere Infos: www.boys-day.de

Veranstaltungen der Stadt

Lustspiel in Eppelheim



Peter Meinhardt



CHORPROBE

Mo. 15. April 2013, 20 Uhr

Weitere Infos

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-400, -401

Kartenvorverkauf

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402

Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 7570053

www.reservix.de



VZ 40 Personal, Kultur u. Wirtschaftsförderung**Firmen stellen sich vor**

Wie in den letzten Ausgaben der Eppelheimer Nachrichten berichtet will Bürgermeister Dieter Mörlein Eppelheimer Unternehmen die Möglichkeit bieten, auf ihr Geschäft aufmerksam zu machen. Sollten Sie ebenfalls Interesse haben, Ihr Unternehmen näher vorzustellen, wenden Sie sich an Petra Welle, Leiterin des VZ 40 Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung, Tel. 794-400, e-Mail: p.welle@eppeheim.de

Wiederverwendung ist der sinnvolle Umgang mit gebrauchten IT-Geräten

Früher duftete es in der Wasserturm Straße 50 nach Gewürzen der Firma MUSCALLA Gewürzmühlen GmbH. Und heute, seit 2008, hat dort die Firma KONSER IT-LifeCycle-Solutions ihren Firmensitz. Diese kauft bei großen Unternehmen, Herstellern oder Leasing-Firmen gebrauchte IT-Geräte, wie z.B. Laptops, Desktop-Rechner oder Monitoren ein und bereiten diese für den Wiederverkauf auf. Zuerst kommen die Geräte in den IT-Reset-Prozess, wo alle Daten, die sich auf den Geräten befinden, zu 100% und sicher gelöscht werden. Die dadurch anonymisierten Geräte werden geöffnet, gereinigt, getestet und mit neuer Software ausgestattet.



Konstantin Nagel (links) und Sergej Rerich (mitte) bei einem Mitarbeiter im Wiederaufbereitungsbereich für Laptops



Die Firma KONSER in der Wasserturmstr. 50

Konstantin Nagel, der gemeinsam mit Sergej Rerich das Unternehmen 2002 gegründet hat, beschreibt die Vision seiner Firma: „Gebrauchte IT-Geräte sollen durch nachfolgende Besitzer möglichst lange genutzt werden“. Ökologisch ist das sinnvoll, weil die Produktion neuer Geräte enorme Ressourcen an Energie und seltenen Rohstoffen verschlingt. Und Wiederverkauf ist auch ökonomisch sinnvoll, denn der Erstbesitzer erhält schließlich einen Teil seiner Anschaffungskosten von dem Käufer seines gebrauchten Gerätes wieder zurück.

Die positive Geschäftsentwicklung der letzten Jahre zeigt, dass ein großer Bedarf an remobilisierten IT-Geräten vorhanden ist. Kaufen können Sie die gebrauchten IT-Geräte im Internet unter www.notebookgalerie.de/ oder auch direkt in den Firmenräumen der KONSER OHG.

Heute beschäftigt das Unternehmen 15 Mitarbeiter und ist ständig auf der Suche nach motivierten und engagierten Mitarbeitern. Es werden auch Ausbildungsplätze zum/zur IT-System-Elektroniker/in, Fachkraft für Lagerlogistiker/in und Kaufmann/-frau angeboten. KONSER OHG, Wasserturmstr. 50, 69214 Eppelheim, Fon: +49 6221 739 12-30, E-Mail: info@konser-it.de, www.konser-it.de

Rita Mode

Besuchen Sie die neue Rita Mode!. Hier gibt es himmlisch schöne Kleidung, z.B. Jeans, Hemden, Jacken und Vieles mehr. Ob Second Hand oder Neu. Alles für Jungen, Mädchen, Männer und Frauen - Zum günstigen Preis.

Und gleich ein Paar Schuhe mit dazu.

Rita Mode in der Schubertstr. 37 in Eppelheim, Öffnungszeit: Mo-Fr 9:00-13:00 , 15:00-19:00, Sa: 9:00 – 14:00, Tel. 0176/26412993



Verschenken - Gefunden - Verloren

Zu verschenken

Lfd. Nr. 1673, Tel.: 76 51 38

1 Rasentrimmer

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht.

Tel. 794-401 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Senioren

Akademie für Ältere



Veranstaltungen vom 2. bis 7. April 2013

Dienstag, 02. April

13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Hildegard Offermann, So lebten die Alten Ägypter, Diavortrag, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Hildegard Offermann, Die altägyptische Grabbau und seine religiösen Hintergründe, Vortrag

Mittwoch, 03. April

07:30 Uhr Hbf-HD Informationspavillon, Hildegard Offermann, Ostermarkt in Colmar, 08:45 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Renate Bauer, Wolfram Janik, Weidenthal – Breitenstein, 10:45 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Helmut Haselbeck, Epochen der deutschen Literatur, 12:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Ingrid Lohmann, Lyrik-Lesekreis, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Verena Madtstedt, Zeitenössische Literatur, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Brigitte Baldenhofer, Caroline Mathilde, die Rose von England - Königin von Dänemark, Vortrag mit Bildpräsentationen,

Donnerstag, 04. April

08:45 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Horst Karl Kunz, Klaus Haas, Zur Minneburg, 09:30 Uhr -, Josefine Mönken, Bibliothek und naturwissenschaftl. Institute im Neuenheimer Feld, Führung, 11:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Hildegard Offermann, Zu den schönsten Städten Belgiens, Diavortrag, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Hildegard Offermann, Rom, die ewige Stadt, Diavortrag, 14:00 Uhr Käthe Kollwitz Schule, Computertreff, Frau Lippolt, Frau Ray, 14:30 Uhr Kamera, HD-Brückenstraße 26, N.N., Das güne Wunder, Natur-Dokumentation

Freitag, 05. April

10:15 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Waltraud Wettstein, Stift Neuburg mit dem Schiff und Bus, 10:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Helmut Haselbeck, Deutschsprachige Dichterinnen und Schriftstellerinnen, Vortrag mit Rezitation, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Rudolf Conzelmann

Zeitgeschichte und aktuelle Politik, Diskussionskreis, 14:00 Uhr Treff: Bismarckplatz, Isabel Ritter-Göhringer, Mit der Straßenbahn 22 nach Eppelheim, Führung

Samstag, 06. April

08:15 Uhr MC Donald Hbf-HD, Renate Bauer, Wolfram Janik, Wandern im Meraner Land

Sonntag, 07. April

07:50 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Siegfried Kott, Dampfzugfahrt an den Rhein und nach Brohl (Engeln Hocheifel).

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! **Internet:** www.akademie-fuer-aelttere.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02

Homepage: www.se-chr.de

E-Mail: stjoseph@se-chr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr



Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Do.	28.03.	20.45	Betstunde der Frauengemeinschaft anschl. Pfarrgemeinderat
Fr.	29.03.	11.00	Kinderkreuzweg für alle Kinder aus

unserer Seelsorgeeinheit unter Mitwirkung des Kinderchores

15.00 Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu unter Mitwirkung des Kirchenchores

18.00 Ökumenischer Jugendkreuzweg (beginnt an der Christkönigkirche und endet in der Ev. Pauluskirche)

Sa. 30.03. 08.00 Trauermette (Josephskirche)

21.00 Feier der Osternacht (Osterfeuer vor der Kirche, Wortgottesdienst, Taufenerneuerung, Spendung des Firmaments, Eucharistie) unter Mitwirkung des Projektchors

So. 31.03. 10.00 Feierliche Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores

anschl. Osterüberraschung

Di. 02.04. 08.30 Hl. Messe (Josephskirche)

18.00 Rosenkranzgebet

Mi. 03.04. 10.00 Wortgottesdienst (Haus Edelberg)

Pfaffengrund
Do. 28.03. 08.30 Trauermette

Fr. 29.03. 15.00 Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu unter Mitwirkung des Kirchenchores

So. 31.03. 06.00 Feier der Osternacht (Osterfeuer vor der Kirche, Wortgottesdienst,

Taufenerneuerung, Eucharistie) unter Mitwirkung des Kirchenchores

anschl. Osterfrühstück im Gemeindehaus

18.00 Feierliche Ostervesper mit sakramentalem Segen

Wieblingen

Do. 28.03. 19.00 Feier vom Letzten Abendmahl für die Seelsorgeeinheit mit allen

Erstkommunionkindern anschl.

Gebetswachen in den einzelnen

Pfarrkirchen

Fr. 29.03. 08.30 Trauermette (Alte Kirche)

15.00 Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu

Sa. 30.03. 21.30 Feier der Osternacht (Beginn mit dem Osterfeuer im Innenhof des Thadden-Gymnasiums, anschl. Prozession zur Kirche, Wortgottesdienst, Taufenerneuerung, Eucharistie) anschl. Osterüberraschung

Mo. 01.04. 10.00 Gemeinsame Messfeier für die Seelsorgeeinheit unter Mitwirkung des Kirchenchores

anschl. Osterüberraschung

Termine
Gründonnerstag

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder zu den Betstunden ab 20.45 Uhr in der Christkönigkirche.

Karfreitag

Am Vormittag des Karfreitags um 11.00 Uhr sind besonders die Kinder zu einem Kinderkreuzweg in die Christkönigkirche nach Eppelheim eingeladen, der in diesem Jahr vom Kinderchor mitgestaltet wird. Der Karfreitag endet mit dem Ökumenischen Kreuzweg der Jugend in Eppelheim. Beginn ist um 18.00 Uhr an der Christkönigkirche und endet in der Evangelischen Pauluskirche.

Ostergottesdienste

Da es immer schwieriger wird, mithelfende Gastzelebranten zu finden, haben die drei Pfarrgemeinderäte in gemeinsamer Sitzung beschlossen, am Ostersonntag ein gemeinsames Hochamt um 10.00 Uhr in der Christkönigkirche in Eppelheim und am Ostermontag um 10.00 Uhr in St. Bartholomäus Wieblingen zu feiern.

Das Pfarrbüro ist am 02.04.2013 geschlossen.

Wallfahrt nach Walldürn am Mittwoch, 26.06.2013

Pfarrer Johannes Brandt feiert mit uns in der Wallfahrtsbasilika um 14.30 Uhr eine Hl. Messe.

Abfahrt um 11.00 Uhr am Gemeindehaus St. Franziskus in Eppelheim und ca. um 11.10 Uhr an der St. Marien-Kirche im Pfaffengrund.

Anmeldungen nimmt Frau Laschett unter Tel. 76 49 37 entgegen.

Bazar 2013 - Wir feiern für den guten Ton

In diesem Jahr veranstaltet die katholische Kirchengemeinde wieder ihr traditionelles Gemeindefest. Eine Mischung aus Unterhaltung und Gemeinde erleben wir am **04. und 05. Mai** den Besuchern geboten.

Das Motto verrät uns auch schon den Verwendungszweck. Die Orgel unserer Pfarrkirche Christkönig, hat eine Renovation (Wiederherstellung) dringend notwendig. Hierzu soll der Erlös verwendet werden. Durch verschiedene Aktivitäten wollen wir den größeren fünfstelligen Betrag, der sicherlich notwendig ist, erreichen.

U. a. wird ab dem Bazar 2013 ein spezieller Tropfen angeboten - Der **Orgelsekt von St. Joseph**, aber auch die Freunde von Hopfen und Malz werden mit unserem speziellen **Orgelbier St. Joseph** verwöhnt werden.

Darüber hinaus warten noch einige Besonderheiten, die jedoch noch nicht verraten werden. Traditionell bieten wir beim Bazar einen Flohmarkt an.

Hier werden noch Sachspenden gerne angenommen. Also wenn Sie etwas „entsorgen“ wollen, an dem andere noch Freude finden können, melden Sie sich im Gemeindehaus. Ggf. kommen wir vorbei und holen die Dinge bei Ihnen ab. Des Weiteren suchen wir noch ausgediente Kaffeetassen und Teller aller Art. Auch diese dürfen Sie uns im Gemeindehaus vorbei bringen. An dieser Stelle möchten wir uns bereits jetzt bei allen bedanken die zum Gelingen unseres Gemeindefestes beitragen werden.



Evangelische Kirche

Homepage: www.ekiappelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56,
E-mail: pfarramt@ekiappelheim.de

Unsere Kirche ist offen:

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros! Sa 10-12 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!

Kirchliche Nachrichten

der Evangelischen Kirchengemeinde Eppelheim

Do 28.03. 10.00 **Krabbelgottesdienst in Eppelheim**

Grün- donnerstag

19.00 **Gottesdienst mit Abendmahl**
und dem Singkreis
Pfrin. Dr. Rolf

Fr 29.03. 10.00 **Gottesdienst mit Abendmahl**

Karfreitag

18.00 **Ökumenischer Jugendkruzweg
in Eppelheim**
M. Rothe und J. Schmitt-Helfferich

Sa 30.03. 22.00 **Osternacht mit einer Taufe**

Karsamstag

8.00 **Auferstehungsgottesdienst auf
dem Friedhof**

Ostersonntag

10.00 **Familiengottesdienst mit Oster-
frühstück**
gestaltet vom Kigo-Team u. dem
Posaunenchor

Mo 01.04. 10.00 **Predigtgottesdienst mit Kanzel-
tausch**

Ostermontag

Di 02.04. 17.00 **Besuchsdienstkreis**
Lehrvikarin Julia Klein (Plankstadt)

Wochenspruch: Offb. 1,18

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

Öffnungszeiten im Pfarramt während der Osterferien

(25.03.13 – 05.04.2013)

MO,DI,FR 10-12 Uhr

und nur Donnerstag 16-18 Uhr

Während der Osterferien finden keine Gruppen und Kreise statt.

Gottesdienst mit Abendmahl am Gründonnerstag

„Abschied“ ist das Thema von **Gründonnerstag**. Es ist der letzte Abend von Jesus mit seinen Jüngern und Jüngerinnen, ein Abend,

über dem schon der Schatten von Tod, Verleugnung und Verrat liegt. An diesem Abend teilen sie Brot und Wein und bekommen von Jesus ein besonderes Abschiedsgeschenk. Der Gottesdienst um 19.00 mit Abendmahl geht diesem Abschied nach. Aber auch andere Abschiede in unserem Leben haben ihren Platz am Tisch Jesu Christi.

Gründonnerstag:

Krabbelgottesdienst mit Abendmahl

Für die evangelischen Kirchengemeinden Eppelheim und Plankstadt findet am Gründonnerstag, 28. März 2013 der nächste Krabbelgottesdienst statt. Er bietet Klein-Kindern im Alter zwischen 0 und 3 Jahren die Möglichkeit, zusammen mit ihren Eltern, Großeltern oder Tagesmüttern erste gottesdienstliche Erfahrungen zu machen und beim Singen, Beten und Lauschen „mit Gott in Berührung zu kommen“. Auch die Allerkleinsten, die noch gar nicht krabbeln können, sind willkommen! Diesmal heißt das Thema – passend zu Jesu letztem Abendmahl mit seinen Jüngern vor seinem Tod - „Wir feiern Abendmahl“.

Der Krabbel-Gottesdienst beginnt um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche in Eppelheim (Hauptstr. 56) und dauert etwa 45 Minuten. Ein Teetrinken schließt sich an.

Ökumenischer Jugendgottesdienst:

„Jugendkruzweg am Karfreitag“

Am Karfreitag, 29. März wird es für Jugendliche beim Ökumenischen „Jugendkruzweg“ die Möglichkeit geben, Jesu letzte Lebensstationen zwischen dem letzten Abendmahl mit seinen Jüngern und seinem Tod am Kreuz zu bedenken und nachzuempfinden. Themen wie „Verrat“, „Allein sein“, „Verleugnung“ oder „Last“ werden dabei mit heutigen Erfahrungen verknüpft, so dass die 2000-jährige Geschichte für heute bedeutsam wird. Eingeladen sind in erster Linie die aktuellen Konfirmanden und Firmlinge.

Der Jugendkruzweg wird gemeinsam mit Jugendlichen aus Eppelheim und Plankstadt vorbereitet und gefeiert. Szenen, Lieder und Aktionsteile gehören zu diesem Gottesdienst, der auch davon geprägt sein wird, dass er an mehreren Stationen an verschiedenen Orten – zum Teil im Freien - stattfindet. Auf dem Weg zwischen den Stationen wird ein großes Kreuz getragen. Beginn ist am Fr., 29.3.2013 um 18 Uhr in der katholischen Christkönigkirche Eppelheim (Rudolf-Wild-Straße 51); Ende wird gegen 19.30 Uhr an der Evangelischen Pauluskirche (Hauptstr. 56) sein.

Osternacht: „Vom Dunkel zum Licht und zur Freude“

In der Nacht vor dem Ostersonntag wollen wir gemeinsam die Osternacht begehen. Wir beginnen am 30. März 2013 um 22.00 Uhr in der dunklen Pauluskirche. Die Osterkerze, die wir auch in diesem Jahr von unserer katholischen Schwestergemeinde als Geschenk erhalten, wird mit ihrem Licht in die Kirche einziehen. Von Anfang an soll uns das Osterlicht in dieser Nacht begleiten. Das Osterlicht wird sich in der Kirche ausbreiten und jeden, der da ist, erfassen: „Halleluja. Der Herr ist auferstanden“.

In das Licht der Auferstehung taufen wir Franziska Aust hinein. So erinnern wir uns an unsere eigene Taufe und werden uns bewusst, dass wir von der Liebe Gottes leben dürfen.

Anschließend werden wir auf dem Parkplatz hinter der Kirche von einem Freudenfeuer empfangen werden. Osterbrot und Wein bzw. Traubensaft werden geteilt, Taize-Gesänge werden erklingen. Wir wollen uns gemeinsam am Osterwunder erfreuen, bis wir am Ende noch einmal singen: „Christ ist erstanden“.

Wir hoffen dass sich viele Menschen auf den Weg machen um die Osterfreude zu teilen. Herzlich willkommen!

Auferstehungsgottesdienst am Ostersonntag auf dem Friedhof

Der Friedhof ist der Ort, an den wir kommen, um unseren Verstorbenen noch einmal nahe zu sein. Nicht anders geht es Maria von Magdala, als sie an Jesu Grab kommt. Aber sie erlebt eine Überraschung: sie findet das Grab leer. Christus ist auferstanden! Am Ort der Gräber mit Maria das leere Grab zu entdecken und zu feiern, sich von der Osterfreude anstecken und erfüllen zu lassen – dazu lädt der Gottesdienst am **Ostersonntag** um 8 Uhr auf dem Friedhof herzlich ein.

Ostersonntag:

Familiengottesdienst mit Osterfrühstück

In diesem Jahr feiern wir Ostern gemeinsam! Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen, am Ostersonntag um 10 Uhr in der Pauluskirche einen Familien-Gottesdienst mitzufeiern. Die Freude der Frauen, die am Ostermorgen zu Jesu Grab gegangen sind und dort von seiner Auferstehung erfahren haben, steht im Mittelpunkt des Gottesdienstes, der in einem zweiten Teil in ein gemeinsames

Osterfrühstück im Gemeindehaus übergeht. Herzliche Einladung!
Wahlgottesdienst am 7. April 2013, 18.00 Uhr, mit Dekanin Steinebrunner

Die Bewerberin für die vakante Pfarrstelle, Cristina Blázquez-Müller, die sich am 24. März 2013 in einem Gottesdienst und bei der anschließenden Gemeindeversammlung der Gemeinde vorgestellt hat, stellt sich am 7. April 2013 zur Wahl. Dazu feiern wir einen sogenannten Wahlgottesdienst, den Dekanin Annemarie Steinebrunner, gestalten wird. Wahlberechtigt sind alle Kirchengemeinderäte der Evangelischen Kirchengemeinde Eppelheim und die Dekanin des Kirchenbezirks Südliche Kurpfalz, Annemarie Steinebrunner. Der Gottesdienst beginnt am Sonntag, 7. April 2013, um 18.00 Uhr. Die ganze Gemeinde ist ganz herzlich zum Wahlgottesdienst eingeladen. Der Gottesdienst am Sonntagmorgen entfällt.

Noch Plätze frei: Pfingst-Freizeit

In den Pfingstferien findet durch die Ev. Kirchengemeinde eine 7-tägige Freizeit für Kinder im Alter von 8-12 Jahren statt; sie dauert vom 23.-29.5.13, trägt den Titel „Der Natur auf der Spur“ und führt auf den „Marienhof“ bei Baden-Baden. Es sind noch Plätze frei; Anmelde-Flyer mit weiteren Informationen sind im Pfarramt Eppelheim, Hauptstr. 56 (Tel. 06221-760027) erhältlich.

Samstag, 6. April 2013 - 20⁰⁰ Uhr



TOD UND VERKLÄRUNG

Kammerchor der
Ökumenischen Jungen Singwoche

Leitung: Alexander Burda

Eintritt frei – Kostenbeitrag nach Ermessen

Entstanden ist die **Ökumenische Junge Singwoche** aus den Kinder-Sing- und Musizierwochen des Landesverbandes evangelischer Kirchenchöre in Baden. Hier lernte sich ein Teil der SängerInnen kennen; inzwischen werden sie durch Singbegeisterte aus ganz Deutschland ergänzt. Ziel ist die Erarbeitung anspruchsvoller, überwiegend geistlicher Programme.

Bereits zum 14. Mal treffen sich die Sängerinnen und Sänger im Alter von 20 bis 37 Jahren in der Woche nach Ostern zum gemeinsamen Musizieren. Die Gruppe probt drei Mal täglich jeweils zwei bis drei Stunden. Ein wichtiger Aspekt in dieser Woche ist neben dem Proben auch das gemeinsame Leben im Gemeindehaus der ev. Kirchengemeinde Oftersheim.

Traditionell endet die Freizeit mit dem Abschlusskonzert in der Eppelheimer Josephskirche.

Der Kammerchor der 14. Ökumenischen Jungen Singwoche singt unter der bewährten Leitung von **Alexander Burda**, dem Dirigenten des Stuttgarter Figuralchores. Das Programm in diesem Jahr steht unter dem Thema „Tod und Verklärung“, zentrales Stück wird das **Requiem** von **Felix Draeseke** sein.

Sternfahrt-Radtour aller Evangelischen Kirchengemeinden

„Fünf Jahre Evangelischer Kirchenbezirk Südliche Kurpfalz“ - dieses kleine Jubiläum nehmen die Mitarbeitenden im Kirchenbezirk als Grund zum Feiern und zum Fahrradfahren, und zwar am So., 14. April. Die neue Fahrradkarte des Kirchenbezirk Südliche Kurpfalz dient den Radfahrern zur Orientierung. Begleitet werden sie von Pfarrerinnen und Pfarrern, Gemeindediakoninnen und Gemeindediakonen aus den Evangelischen Gemeinden. Die Sternfahrt endet in der Evangelischen Kirchengemeinde Oftersheim. Das Vorbereitungsteam lädt dort zu einer Stärkung bei Essen und Trinken und einem Gottesdienst ein.

Am Sonntag, 14. April 2013 sind alle Interessierten herzlich eingeladen, sich mit aufs Fahrrad zu schwingen und die Kirchengemeinden in der Südlichen Kurpfalz zu entdecken.

Treffpunkt zur Abfahrt in Eppelheim ist 13.45 Uhr am Ev. Gemeindehaus, Hauptstr. 56. Die Route über Plankstadt und „übers Feld“ wird etwa 45-60 Minuten dauern. In Oftersheim beginnt nach einer kleinen Stärkung der gemeinsame Gottesdienst gegen 16 Uhr. Danach geht es wieder zurück. Wer sicher mitkommt, möge sich bitte im Pfarramt melden (Tel. 76 00 27), damit wir und die Oftersheimer planen können. Kurzentschlossene können gerne spontan und ohne Anmeldung mitfahren.

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr - Donnerstag: 19 Uhr parallel in deutscher Gebärdensprache - Freitag: 18.45 Uhr parallel in vietnamesischer Sprache.

Samstag: 17 Uhr - Sonntag: 17 Uhr. Jeden 2. Samstag im Monat um 14 Uhr bibelerklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache. - Sonntag 10 Uhr - parallel in deutscher Gebärdensprache.

Schulen und Kinderbetreuung

Kath. Kindergarten St. Elisabeth

Erste - Hilfekurs der Vorschulkinder im Kindergarten St. Elisabeth

Am Mittwoch, den 13.03.13 nahmen die Vorschulkinder an einem 1. Hilfe – Kurs im Kindergarten teil.

Frau Schütz vom DRK begann mit Fallbeispielen die Kinder zu fragen, wie man sich in einer Notsituation verhält und wo man anrufen muss, wenn etwas passiert ist. Desweiteren zeigte sie den Kindern, wie man (kleinere) Verletzungen behandelt. Anschließend durften sich die Kinder gegenseitig die geschminkte Verletzung mit einem Verband versorgen. Frau Schütz leitete die Vorschulkinder dabei professionell an. Zum Schluss bekam jedes Kind ein Verbandspäckchen und eine eigene Ersthelfer - Urkunde überreicht. Die Vorschulkinder haben an diesem Vormittag viel erfahren und gelernt. Wir bedanken uns recht herzlich bei Manuela Schütz für den informativen 1. Hilfe Kurs.



Natur und Umwelt

KliBA



Energiespartipp: Wegweiser zur wohligen Wärme

Ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Die Anschaffung eines neuen Stückholzofens oder einer Pellethei-

zung will gut überlegt sein. Damit Hausbesitzer von Anfang an gut informiert sind, hat die Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg-Rhein-Neckar-Kreis gGmbH (KliBA) die Broschüre „Marktführer Stückholz und Holzpellets“ für die Metropolregion Rhein-Neckar aufgelegt.

Die kostenlose Verbraucherinformation hilft Hausbesitzern bei der Auswahl und Anschaffung eines Stückholzofens, einer Pelletheizung oder Hackschnitzelanlage. Da eine solche Anlage eine Anschaffung für viele Jahre ist, leisten moderne Holzfeuerungsanlagen mit ihrer im Vergleich zu fossilen Energieträgern einen großen Beitrag zum Umweltschutz.

Die Broschüre will Verbraucher die nötige Orientierung beim Kauf einer Holzfeuerungsanlage geben und sie über diese Technologie umfassend informieren. Verschiedene Hersteller und Fachinstallationsbetriebe stellen ihre Anlagen und Dienstleistungen rund um das Thema Heizen mit Holz vor. Darüber hinaus nennt die Broschüre auch Lieferanten von Holzpellets und Stückholz in und um die Metropolregion.

Die Broschüre kann bei der KliBA oder während der KliBA Beratungszeiten in den Kommunen abgeholt oder mit einem an sich selbst adressierten, mit 1,45 - frankierten DIN A4-Briefumschlag bei der KliBA, Wieblinger Weg 21, 69123 Heidelberg angefordert werden. Sie finden den Marktführer auch zum kostenlosen Download auf der KliBA-Website www.kliba-heidelberg.de

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Thomas Hennig ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eppelheim, Zimmer 36, 2. OG, am Mittwoch, den 03. April 2013, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr. Telefon 794-603 (Herr Peter Schmitt), E-Mail: p.schmitt@eppeheim.de. Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

Parteien

Bündnis 90/DIE GRÜNEN www.gruene-eppeheim.de

Grüne Eppelheim beim Programmforum in Bruchsal



Am 16.03.2013 fand in Bruchsal das Programmforum Baden Württemberg von Bündnis 90/Die Grünen zur Bundestagswahl statt. Das Vorstandsmitglied Stephanie Aeffner nahm daran teil und berichtete hierüber bei der letzten Mitgliederversammlung. Beim Programmforum hatten alle Mitglieder die Möglichkeit, ihre Ideen zum Bundestagswahlprogramm einzubringen. Außerdem können alle Parteimitglieder im Juni im Rahmen eines Mitgliederentscheids über die zentralen Wahlkampfaussagen abstimmen.

Beim gut besuchten Forum lieferten Jürgen Trittin und Cem Özdemir Inputs, bevor es in die Workshops zu den inhaltlichen Schwerpunkten ging. Die Schwerpunkte des Programms lassen sich unter den Überschriften Gerechtigkeit, moderne Gesellschaft und grüner Wandel zusammenfassen. „Es geht uns Grünen um einen grundlegenden gesellschaftlichen Wandel, damit wir nicht mehr auf Kosten zukünftiger Generationen leben,“ so Aeffner. „Dabei ist die grüne Botschaft auch immer eine soziale: Ein Wandel hin zu Nachhaltigkeit wird ohne Gerechtigkeit nicht funktionieren.“ Trittin formulierte es so: „Der grüne Wandel ist nur mit Partizipation und Transparenz zu erreichen, mit dem, was wir in unserer Gründungszeit Basisdemokratie genannt haben.“

Ein wichtiger Aspekt des Wahlprogramms sei dabei die Sanierung der Staatsfinanzen. In den sieben Jahren der Merkel-Koalition seien Bund, Länder und Kommunen um 500 Milliarden ärmer geworden. Als einzige Partei legten die Grünen mit der Vermögensabgabe einen Vorschlag vor, wie die Staatsverschuldung abgebaut werden kann. „Um die mittelständischen Firmen, die das Rückgrat unserer Wirtschaft bilden, dabei nicht zu belasten, wird die Vermögenssteuer nur für natürliche Personen erhoben. Außerdem gibt es einen Freibetrag, so dass auch 90 % der Personengesellschaften davon nicht betroffen sein werden. Darüber hinausgehend wird nur Kapital besteuert, dass aus den Firmen herausgezogen wird – was investiert wird, ist ausgenommen. Und gerade der Mittelstand profitiert, wenn die öffentliche Hand in Infrastruktur investieren kann. Die Konsolidierung der öffentlichen Haushalte soll nach dem Willen der Grünen durch einen Dreiklang aus Ausgabenkürzungen, Ein-

nahmeverbesserungen und Effizienzsteigerungen erfolgen. Dabei wollen wir die Normalverdiener bei Steuern und Abgaben entlasten, und nur die Spitzenverdiener belasten,“ fasste Aeffner die Ergebnisse der Diskussionen zusammen.

Weitere Themen der Workshops waren Arbeit und Soziales, Umwelt und Mobilität sowie Europa und Außenpolitik. Die Ergebnisse fließen in die Anträge zum Bundesparteitag Ende April ein, in dem die Grünen ihr Wahlprogramm endgültig verabschieden.

Grüner Osterstand am Samstag

Die Eppelheimer Grünen laden zu ihrem traditionellen Osterstand **am Samstag, 30. März 2013, in der Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr** vor der Sparkasse in der Hauptstraße ein.

Wie in den vergangenen Jahren gibt es wieder grüne Ostereier aus Eppelheimer Produktion und eine Menge „harte“ Argumente für eine Verlängerung der Straßenbahn nach Schwetzingen. Mitglieder der Gemeinderatsfraktion und des Eppelheimer Ortsverbandes stehen für Gespräche, Informationen und Kritik bereit.

Die Gemeinderatsfraktion und der Vorstand wünschen frohe Osterfeiertage!

SPD www.spd-eppeheim.de



Ostergross am Infostand

Samstag, 30. März 13, 9.30 – 11.30 Uhr, am Wasserturmplatz

Jahreshauptversammlung unter dem Motto: „150 Jahre SPD“ Freitag, 12. April 13, 18.30 Uhr, Ristorante Sole D'oro

Vereine und Verbände

Liebe Eppelheimerinnen und Eppelheimer, liebe Sportbegeisterte und Interessierte, in der Metropolregion Rhein-Neckar findet dieses Jahr das Internationale Deutsche Turnfest statt. Vom 18.-25. Mai werden ca. 40.000 Gäste in unserer Region erwartet. Viele Veranstaltungen und Wettkämpfe in vielen Städten sorgen für ein sehr buntes Programm.

Eppelheim wird in den Schulen und Hallen ca. 1.000 Gäste über die gesamte Woche beherbergen. Wir möchten Sie sehr herzlich einladen, uns bei dieser Gastgeberrolle zu unterstützen. Sie können sich bei uns melden und eine der vielen Aufgaben übernehmen.

Sie können sich entscheiden für

- **Frühstücksausgabe**
- **die Tagesbetreuung der Schulen (nur am Eingang sitzen und die Personen kontrollieren die in die Schulgebäude gehen)**
- **Versorgungsstand bei den Wettkämpfen im Capri-Sonne-Sportcenter**
- **Nachwache**
- **Sonstige Aufgaben**

Wann, wo und wie lange Sie helfen möchten, können Sie frei wählen. Schauen Sie in unsere Arbeitspläne, die in Kürze unter www.eppe.de einzusehen sind. Wir laden Sie herzlich zu unseren Infoabenden am Donnerstag den 21. Februar, Donnerstag den 21. März und Donnerstag den 18. April jeweils um 19:00 Uhr im Rathaus Bürgersaal einladen.

Weitere Informationen zum Internationalen Deutschen Turnfest erhalten Sie unter: www.turnfest.de

www.facebook.com/TurnfestMaskottchen2013

Vielen Dank für Ihre aktive Teilnahme. Wir freuen uns auf eine gemeinsame schöne Woche.

Ihr Organisationsteam.

Kontakt:

Vereinssprecher Dietmar Fischer, Albert-Schweitzer-Str. 30, 69214 Eppelheim, Mail: dietmar.fischer@gmx.net oder unter www.eppe.de.

Liebe Vereine, liebe Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter, liebe Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter, liebe Freunde und Gönner der Eppelheimer Ortsvereine, in der Vorbereitungsphase zum Turnfest wurde schon des Öfteren über die Gründung eines Freundeskreises Eppelheimer Ortsvereine gesprochen. Nicht nur zur Abwicklung des Turnfestes, sondern auch für die Zeit danach.



Gem. Satzung des Fördervereins sollen die Eppelheimer Ortsvereine, die Ortsgruppe des DRK, das Sondervermögen freiwillige Feuerwehr und andere gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Einrichtungen mit Sitz in Eppelheim gefördert werden. Nicht gefördert werden die politischen Parteien. Die Förderung soll durch Beschaffung von Mitteln durch Beiträge und Spenden sowie durch Veranstaltungen (z.B. gemeinsam das Turnfest) verwirklicht werden.

Mitglieder in diesem Freundeskreis können natürliche und juristische Personen werden. Jeder Verein kann muss, aber nicht Mitglied im Förderverein werden.

Die Gründungsversammlung findet am Mittwoch, 10. April um 19.30 Uhr im Gasthaus zum Löwen statt. Zur besseren Planung des Veranstaltungsraum bitte ich um Rückmeldung vor an dieser Gründungsversammlung teilnimmt.

Desweiteren benötigt der Verein noch aktive Mitstreiter.

Neben mir hat sich bisher noch Thomas Hübler (Vorstandssprecher Sängerbund Germania) bereiterklärt als Gründungsmitglied zu fungieren. Ich benötige aber noch weitere fünf Gründungsmitglieder, die mit uns die Gründungssatzung unterschreiben. Diese kann in Ihrer aktuellen Version auf www.eppele.de heruntergeladen werden.

Daneben benötigt der Freundeskreis noch eine Vorstandschaft. Hier ist ein Team von drei bis fünf Personen gedacht. Die ursprüngliche Idee das dies der Vereinsprecher und die Mitglieder im Jugend, Kultur und Sport Ausschuss sein sollen wurde wieder fallen gelassen. Der Freundeskreis soll seine Vorstandschaft ausschließlich an seiner Mitgliederversammlung wählen. Diese soll alle zwei Jahre stattfinden. Die Vorstandschaft soll auf vier Jahre gewählt werden.

Daher nun auch hierfür meine Bitte, wer bereit ist im Vorstand mitzuwirken, möge sich bitte bei mir melden. Selbstverständlich werde ich selbst hierfür zur Verfügung stehen.

Gruß Dietmar Fischer, Vereinsprecher

Satzung

§ 1 Name, Sitz und Geschäftsjahr

1. Der Verein führt den Namen „Verein zur Förderung der Eppelheimer Ortsvereine e.V. - im Folgenden "Verein" genannt.
2. Der Verein hat seinen Sitz in 69214 Eppelheim und ist im Vereinsregister beim Amtsgericht Heidelberg eingetragen.
3. Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 2 Zweckbestimmung

1. Zweck des Vereins ist die ideelle und finanzielle Förderung der Eppelheimer Ortsvereine, der Eppelheimer Ortsgruppe des Deutschen Roten Kreuzes, dem Sondervermögen freiwillige Feuerwehr der Stadt Eppelheim und andere gemeinnützigen, mildtätige oder kirchlichen Einrichtungen mit Sitz in 69214 Eppelheim.
2. Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch Beschaffung von Mitteln durch Beiträge, Spenden sowie durch Veranstaltungen, die der ideellen Werbung für den geförderten Zweck dienen.
3. Der Verein verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts »Steuerbegünstigte Zwecke« der Abgabenordnung (§§ 51 ff. AO). Er ist ein Förderverein im Sinne von § 58 Nr. 1 AO, der seine Mittel ausschließlich zur Förderung der in § 2 Abs. 1 der Satzung genannten steuerbegünstigten Einrichtung(en) / des steuerbegünstigten Zwecks der in § 2 Abs. 1 genannten Körperschaft(en) des öffentlichen Rechts verwendet.
4. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
5. Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder des Vereins erhalten in ihrer Eigenschaft als Mitglieder keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.
6. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.
7. Der Verein ist politisch und konfessionell neutral.
8. Die Ausübung von Ehrenämtern nach den Satzungsvorgaben erfolgt grundsätzlich ehrenamtlich.

§ 3 Mitgliedschaft

Ordentliches Mitglied kann jede natürliche oder juristische Person, Personenvereinigung werden, die bereit ist, Ziele und Satzungszwecke des Vereins nachhaltig zu fördern.

§ 4 Rechte und Pflichten der Mitglieder

Die Mitglieder sind berechtigt, an allen angebotenen Veranstaltungen/Mitgliederversammlungen des Vereins teilzunehmen. Sie haben darüber hinaus das Recht, gegenüber dem Vorstand und

der Mitgliederversammlung Anträge zu stellen. In der Mitgliederversammlung kann das Stimmrecht nur persönlich ausgeübt werden. Die Mitglieder sind verpflichtet, den Verein und den Vereinszweck - auch in der Öffentlichkeit - in ordnungsgemäßer Weise zu unterstützen. Durch die Aufnahme in den Verein werden die Satzung, Ordnungen und Beschlüsse der Vereinsorgane für neue Mitglieder bindend.

§ 5 Beginn/Ende der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft muss gegenüber dem Vorstand schriftlich beantragt werden. Über den schriftlichen Aufnahmeantrag entscheidet der Vorstand mit einfacher Stimmenmehrheit abschließend. Der Vorstand ist nicht verpflichtet, Ablehnungsgründe dem/der Antragsteller/-in mitzuteilen, ein Aufnahmeanspruch ist ausgeschlossen.

Die Mitgliedschaft endet durch bei freiwilligen Austritt, Ausschluss, Aberkennung der Gemeinnützigkeit, Auflösung oder Verlust der Rechtsfähigkeit und bei natürlichen Personen durch den Tod des Mitglieds.

Die freiwillige Beendigung der Mitgliedschaft muss durch schriftliche Kündigung zum Ende des Geschäftsjahrs unter Einhaltung einer dreimonatigen Frist gegenüber dem Vorstand erklärt werden. Der Ausschluss eines Mitglieds kann mit sofortiger Wirkung und aus wichtigem Grund dann ausgesprochen werden, wenn das Mitglied in grober Weise gegen die Satzung, Ordnungen, den Satzungszweck oder die Vereinsinteressen verstößt und/oder das Ansehen oder die Interessen des Vereins schwerwiegend schädigt. Weiterhin, wenn das Mitglied die Beitrags- und sonstigen Zahlungsverpflichtungen trotz zweifacher Mahnung an die angegebene Mitgliederadresse nicht erfüllt oder bei Nichtteilnahme am Lastschriftverfahren.

Über den Ausschluss eines Mitglieds entscheidet der Vorstand mit einfacher Stimmenmehrheit. Dem Mitglied ist unter Fristsetzung von zwei Wochen Gelegenheit zu geben, sich vor dem Vereinsausschluss zu den erhobenen Vorwürfen zu äußern.

Bei Beendigung der Mitgliedschaft, gleich aus welchem Grund, erlöschen alle Ansprüche aus dem Mitgliedsverhältnis. Eine Rückgewähr von Beiträgen, Spenden oder sonstigen Unterstützungsleistungen ist grundsätzlich ausgeschlossen. Der Anspruch des Vereins auf rückständige Beitragsforderungen bleibt hiervon unberührt.

§ 6 Mitgliedsbeiträge

Für die Höhe der jährlichen Mitgliedsbeiträge, Förderbeiträge, Aufnahmegebühren/Umlagen ist die jeweils gültige Beitragsordnung maßgebend, die von der Mitgliederversammlung beschlossen wird.

§ 7 Organe des Vereins

Organe des Vereins sind

1. der Vorstand,
2. die Mitgliederversammlung.

§ 8 Mitgliederversammlung

1. Oberstes Organ des Vereins ist die Mitgliederversammlung, sie hat insbesondere folgende Aufgaben auch zur Beschlussfassung:

- den Jahresbericht entgegenzunehmen und zu beraten,
- die Entlastung des Vorstands und Kassenprüfers,
- Wahl des Vorstands und der Kassenprüfer
- über die Satzung, Änderungen der Satzung sowie die Auflösung des Vereins zu bestimmen,
- Beschlussfassung über die Beitragsordnung sowie deren Änderungen,
- über Anträge, die durch den Vorstand der Mitgliederversammlung vorgelegt werden, zu beschließen.

Eine ordentliche Mitgliederversammlung wird vom Vorstand des Vereins nach Bedarf, mindestens aber alle zwei Jahre, einberufen. Die fristwahrende Einladung nebst Tagesordnung wird im Gemeindeflatte der Stadt Eppelheim (und ergänzend an die zuletzt mitgeteilte E-Mail-Anschrift) bekanntgegeben und veröffentlicht.

2. Die Tagesordnung der ordentlichen Mitgliederversammlung hat insbesondere folgende Punkte zu umfassen:

- Bericht des Vorstands,
- Bericht des Kassenprüfers,
- Entlastung des Vorstands,
- Wahl des Vorstands und von zwei Kassenprüfer/-innen (alle vier Jahre).
- Genehmigung des vom Vorstand vorzulegenden Haushaltsvoranschlags für das laufende Geschäftsjahr,
- Festsetzung der Beiträge/Umlagen für das laufende Geschäftsjahr bzw. zur Verabschiedung und Änderung der Beitragsordnung,
- Beschlussfassung über vorliegende Anträge.

3. Anträge der Mitglieder zur Tagesordnung sind spätestens zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung beim Vereinsvorstand schriftlich mit Begründung einzureichen. Nachträglich eingereichte Tagesordnungspunkte müssen den Mitgliedern rechtzeitig vor Beginn der Mitgliederversammlung mitgeteilt werden. Diese späteren Anträge - sowie auch während der Mitgliederversammlung gestellte Anträge - müssen auf die Tagesordnung gesetzt werden, wenn in der Mitgliederversammlung die Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der Behandlung der Anträge zustimmt (Dringlichkeitsanträge).

4. Der Vorstand hat eine außerordentliche Mitgliederversammlung unverzüglich einzuberufen, wenn es das Interesse des Vereins erfordert oder wenn die Einberufung von mindestens einem Drittel der stimmberechtigten Vereinsmitglieder schriftlich unter Angabe des Zwecks und der Gründe vom Vorstand verlangt wird.

5. Ein Mitglied des Vorstands leitet die Mitgliederversammlung. Auf Vorschlag eines Mitglieds des Vorstands kann die Mitgliederversammlung eine/n besonderen Versammlungsleiter/-in bestimmen. Ist keines dieser Vorstandsmitglieder anwesend, bestimmt die Versammlung den Leiter.

Beschlüsse der Mitgliederversammlung werden in einem Protokoll innerhalb von einem Monat nach der Mitgliederversammlung niedergelegt und von einem vertretungsberechtigten Vorstandsmitglied sowie dem Protokollführer unterzeichnet. Das Protokoll kann von jedem Mitglied eingesehen werden.

§ 9 Stimmrecht/Beschlussfähigkeit

1. Stimmberechtigt sind ordentliche Mitglieder. Jedes natürliche Mitglied hat mit Vollendung des 16. Lebensjahrs eine Stimme, die nur persönlich ausgeübt werden darf. Eine Stimmrechtsübertragung ist ausgeschlossen.

2. Die Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden, stimmberechtigten Mitglieder beschlussfähig.

3. Die Mitgliederversammlung fasst ihre Beschlüsse mit einfacher Mehrheit. Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen bleiben außer Betracht. Bei Stimmgleichheit gilt der gestellte Antrag als abgelehnt.

4. Abstimmungen in der Mitgliederversammlung sind nur dann schriftlich und geheim durchzuführen, wenn dies mit einer Mehrheit von 25 % der an der Beschlussfassung teilnehmenden stimmberechtigten Mitglieder ausdrücklich verlangt wird. Abstimmungen erfolgen ansonsten durch Handzeichen/Handheben und werden in offener Abstimmung durchgeführt.

5. Für Satzungsänderungen und Beschlüsse zur Auflösung des Vereins ist eine Dreiviertel-Mehrheit der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder erforderlich. Für eine Zweckänderung des Vereins ist die Zustimmung aller Mitglieder in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung mit diesem einzigen Tagesordnungspunkt erforderlich, wobei die Stimmabgabe nicht erschienener Mitglieder auch schriftlich erfolgen kann.

6. Satzungsänderungen werden allen Vereinsmitgliedern zuvor mit der Tagesordnung schriftlich mitgeteilt.

§ 10 Vorstand

1. Der Vorstand setzt sich aus einer Gruppe von drei bis fünf Mitgliedern zusammen. Die gewählten Personen bilden gleichberechtigt gemeinsam den geschäftsführenden Vorstand im Sinne des § 26 BGB. Sie wählen aus ihren Reihen einen Vorstandssprecher.

2. Jedes Mitglied im geschäftsführenden Vorstand ist alleinvertretungsberechtigt und von der Beschränkung des § 181 BGB befreit.

3. Sie werden einzeln von der Mitgliederversammlung für die Dauer von jeweils 4 Jahre gewählt. Die unbegrenzte Wiederwahl von Vorstandsmitgliedern ist zulässig. Nach Fristablauf bleiben die Vorstandsmitglieder bis zum Amtsantritt ihrer Nachfolger im Amt. Scheidet ein Vorstandsmitglied vor Ablauf seiner/ihrer Wahlzeit aus, ist der Vorstand berechtigt, ein kommissarisches Vorstandsmitglied aus dem Kreis der Vereinsmitglieder zu berufen. Auf diese Weise bestimmte Vorstandsmitglieder bleiben bis zur nächsten, nach der Sitzung zeitlich vorgesehenen, anstehenden Neuwahl im Amt.

4. Der Vorstand leitet verantwortlich die Vereinsarbeit und die Geschäftsführung. Er kann sich eine Geschäftsordnung geben und besondere Aufgaben/Projekte unter seinen Mitgliedern verteilen oder Ausschüsse für deren Bearbeitung einsetzen.

5. Der Vorstand fasst seine Beschlüsse in Sitzungen, die von einem Vorstandsmitglied grundsätzlich schriftlich und unter Bekanntgabe einer vorläufigen Tagesordnung mit einer Frist von nicht weniger als einer Woche einberufen werden. Die Vorstandschaft beschließt mit einfacher Stimmenmehrheit, soweit in der Satzung nicht etwas anders bestimmt ist. Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn minde-

stens drei Mitglieder anwesend sind oder einer Beschlussfassung im schriftlichen Umlaufverfahren mit 2/3 Mehrheit zuvor zugestimmt wird. Bei Stimmgleichheit gilt der Antrag als abgelehnt.

6. Beschlüsse des Vorstands werden in einem Sitzungsprotokoll niedergelegt und vom jeweiligen Protokollführer/-in unterzeichnet und ist an allen Vorstandsmitgliedern zuzuleiten.

§11 Kassenprüfer

Über die Mitgliederversammlung sind bis zu zwei Kassenprüfer für die Dauer von 4 Jahren zu wählen. Diese dürfen weder dem Vorstand noch einem vom Vorstand berufenen Gremium angehören und keine Beschäftigten des Vereins sein.

Der/die Kassenprüfer haben die Aufgabe, Rechnungsbelege sowie deren ordnungsgemäße Verbuchung und die Mittelverwendung zu überprüfen sowie mindestens einmal jährlich den Kassenbestand des abgelaufenen Kalenderjahrs festzustellen. Die Prüfung erstreckt sich nicht auf die Zweckmäßigkeit der vom Vorstand getätigten Ausgaben. Die Kassenprüfer haben den Vorstand und die Mitgliederversammlung über das Ergebnis der Kassenprüfung zu unterrichten.

§ 12 Auflösung des Vereins

Die Einberufung einer Mitgliederversammlung, mit der die Auflösung des Vereins beschlossen werden soll, hat mindestens vier Wochen vor dem Termin zu erfolgen, wobei jedem Mitglied mit der schriftlichen Einladung unter Beifügung des Tagesordnung ausdrücklich auch die wesentlichen Gründe für den Antrag auf Auflösung schriftlich zur Verfügung gestellt werden müssen.

Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an eine Körperschaft des öffentlichen Rechts oder eine steuerbegünstigte Körperschaft zwecks Verwendung für Förderung der Jugend, der Kultur und des Sports die ihren Sitz in 69214 Eppelheim haben.

§ 13 Liquidatoren

Als Liquidatoren werden die im Amt befindlichen vertretungsberechtigten Vorstandsmitglieder bestimmt soweit die Mitgliederversammlung nichts anderes abweichend beschließt.

Vorstehender Satzungsinhalt wurde von der Gründungsversammlung am 10. April 2013 beschlossen.

Die Gründungsmitglieder des Vereins zeichnen wie folgt:

- | | |
|----------|----------|
| 1. _____ | 5. _____ |
| 2. _____ | 6. _____ |
| 3. _____ | 7. _____ |
| 4. _____ | 8. _____ |

Angelsportverein „Frühauf“



Die Angler laden zum Fischessen und Straßenverkauf am Karfreitag von 11 bis 14 Uhr herzlichst ein.

ASV/DJK Fußball



„3. Eppelheimer Fußball-Mini-WM und Spielfest steht“ bevor - Teams können sich ab sofort anmelden!

Am Freitag, dem 03. Mai findet ab 14.30 Uhr die „3. Eppelheimer Fußball-Mini-WM und Spielfest“ auf dem ASV-Gelände statt. Gemeinsame Veranstalter sind die SG ASV/DJK Eppelheim, die Friedrich-Ebert-Grund- und Werkrealschule und die Theodor-Heuss-Schule. Mitmachen können alle Jungen und Mädchen, die Lust an Sport und Spiel haben. Was erwartet die Teilnehmer/innen?

Fußball-Mini-WM

Bei der Fußball-Mini-WM starten gemischte Mannschaften aus jeweils sechs Kindern bzw. Jugendlichen in vier Altersklassen: 6-7 Jahre, 8-9 Jahre, 10-11 Jahre sowie 12-14 Jahre. Bei jedem Team müssen immer mindestens zwei Jungen oder mindestens zwei Mädchen auf dem Platz stehen. Jedes Team repräsentiert ein Land und gibt sich einen originellen Ländernamen. Natürlich laufen beim Einzug alle Teams mit ihrer National-Flagge ein. Bei den jüngeren Altersklassen finden ab 16.30 Uhr, bei den beiden älteren Altersklassen gegen 18:00 die Finalsiege statt.

Spielwettbewerbe

Parallel zur Fußball-Mini-WM lädt auf dem ASV-Gelände ein großes

Spielfest zum Mitmachen ein. Die Kinder und Jugendlichen können sich an tollen Spielstationen (Krocket, Flaschen-Kegeln, Tischfußball) nach Herzenslust austoben.

Preise

Zu gewinnen gibt es Siegerpokale sowie Gutscheine für das Planetarium in Mannheim, für einen Kinobesuch und für Gartengolf. Für die Spielwettbewerbe werden extra nochmals kleine Preise an die Teilnehmer ausgegeben.

Anmeldung

Die Anmeldung kann über die Eppelheimer Schulen erfolgen. Die Formulare und Spielregeln stehen ebenfalls auf der Internet-Seite des ASV-Eppelheim (Fußball) als Download zur Verfügung. Hiermit laden wir alle Kinder und Jugendlichen aus Eppelheim und Umgebung ein, bei der „3. Eppelheimer Fußball-Mini-WM und Spielfest“ teilzunehmen.



Auswärtssiege für E-1 + E-3

Ein ungefährdeter Auswärtssieg gelang unserer E-1 beim Spiel in Mühlhausen. Gleich zu Beginn wurde der Gastgeber unter Druck gesetzt und zu Fehlern gezwungen. So stand es schon nach wenigen Minuten 2-0 für unsere Jungs. Torschützen waren Simon und Lennart. Durch gutes Kombinations- und Passspiel wurden weitere Torchancen herausgespielt. Unsere Jungs ließen Ball und Gegner laufen. Lennart war es vorbehalten auf 3-0 zu erhöhen. Eine Unachtsamkeit in der Abwehr verhalf Mühlhausen zum 1-3 Anschlussstreffer. Doch Lennart stellte mit zwei weiteren Toren den 5-1 Halbzeitstand sicher.

Auch in Hälfte zwei setzten unsere Spieler ihre Überlegenheit in Tore um. Im Vergleich zum letzten Spiel brachen sie dieses Mal nicht ein und spielten konzentriert bis zum Schlusspfiff. Trotz guter Abwehrarbeit gelang Mühlhausen noch zwei Treffer, die aber am verdienten Auswärtssieg nichts mehr änderten. Finn, Simon und Leon schraubten das Ergebnis auf 8-3. Tolle Mannschaftsleistung!

Kader: Max Mitzkewitsch (TW), Luis Steiner, Oliver Auer, Dominik Jakobowski, Finn Münster (1), Leon Schlotthauer (1), Simon Treiber (2), Lennart Reif (4), Ebou Ceessay.

Nach St. Leon führte der Weg unserer E-3. Bei eisiger Kälte mussten die Jungs viel laufen, damit sie nicht frieren. Verstärkt durch die 2 F-Jugendspieler Max und Luis zeigte die E-3 eine kämpferisch famose Leistung. Obwohl es das erste Spiel der Rückrunde war, ließen unsere Jungs den Ball geschickt durch die eigenen Reihen laufen und kamen zu einigen Torchancen. Luis gelang auch nach wenigen Minuten der Führungstreffer. Den St. Leon aber postwendend egalisierte. Nachdem Lukas und Luis sehenswerte Angriffe mit Toren abgeschlossen, führten wir mit 3-1. Leider konnte der Gastgeber kurz vor der Pause zum 3-2 verkürzen. Nachdem man sich in der Halbzeitpause aufwärmen konnte, ging es wieder in die Kälte, um die knappe Führung zu verteidigen. St. Leon setzte alles auf eine Karte und drängte unsere Jungs in die Defensive. Bei unseren wenigen Kontern konnten wir aber keinen weiteren Treffer erzielen. So gelang St. Leon doch noch der Ausgleich. Doch unsere Spieler wollten den Sieg und spielten wieder mehr nach vorne. Und so gelang Luis kurz vor Spielende der vielumjubelte **Siegtreffer! Klasse Leistung Jungs!!**

Kader: Max Seifert (TW), Mohammad Hassan, Hani Dali, Lukas Knobloch (1), Max Bittler, Luis Kitzmann (3), Cem Birdin, Niklas Häfner, Florian Sturm.

SG-Frauen mit weiterem Punktgewinn! Heidelberger SC - SG ASV/DJK Eppelheim 2:2

Mit Spielbeginn nahmen die SG'erinnen das Heft in die Hand und dominierten das Geschehen. Die agile Freddy und Lume tauchten immer wieder gefährlich vor dem Heidelberger Tor auf, hatten aber kein Schussglück. Den ersten gefährlichen Angriff nutzten die Einheimischen in der 8. Spielminute zum überraschenden 1:0 Führungstor. Doch die Mädels vom Wasserturm ließen sich nicht entmutigen und trugen Angriff um Angriff vor. In der 24. Spielminute war es dann soweit: Freddy startete aus halb-linker Position einen Sololauf, umkurvte 3 Gegenspielerinnen und hämmerte den Ball zum 1:1 Ausgleichstreffer in die Maschen. Kurz danach hatte Lume eine super Szene als sie den Ball über die zu weit vor dem Tor stehende Torfrau lupfte, doch ganz knapp das Tor verfehlte.

Auch in der 2. Halbzeit überzeugten die ASV-Mädels mit einer sehr guten läuferischen und kämpferischen Einstellung. Lange geschah nicht viel in beiden Strafräumen, doch 10 Minuten vor Spielende nutzen die HSC-Frauen einen Konter aus abseitsverdächtigter Position zum 2:1 Führungstreffer. 5 Minuten hielt der Schockzustand der Eppelheimerinnen an doch dann, motiviert von ihrem Trainer Klaus Schäfer, warfen sie alles in die Waagschale um zumindest einen Punkt aus Heidelberg zu entführen. Unterstützt von Abwehrchefin Pamela rollten die letzten Angriffe auf das HSC-Tor. Freddy passte zu Lume und diese verwandelte 2 Minuten vor Spielende eiskalt zum hochverdienten 2:2 Endstand.

Ein sichtlich stolzer Trainer Klaus Schäfer ist überzeugt: „Unser erster Auswärtspunkt war hochverdient. Wenn die Mädels die ausstehenden Spiele weiterhin so motiviert angehen, wird das nicht unser letzter Punktgewinn gewesen sein.“



ASV Kegeln

17. Spieltag 23./24.03.13

Landesliga 1

SG Eppelheim I - SG Ettlingen II
u.a. Rainer Nord 904, Rainer Sturm 887
8.Tabellenplatz

5169 : 4382

Bezirksliga 3/1

SG GH/DE Leimen I - Alemannia 74 ASV Eppelheim I

5141 : 5388

u.a. Volker Sauer 947, Hans-Jürgen Ries 944,
Matthias Geyer 897, Oliver Fischer 888, 6.Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2 A

KC TSV Pfedelbach II - Alemannia 74 ASV Eppelheim II

2509 : 2368

7.Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2 B

Neue Mannschaftsbestleistung!

SG ASV Eppelheim II - NSL Pfaffengrund II
Rolf Hollschuh 491, Klaus Löhr 462, Kurt Bastian 447
Ronald Kukla 444, Uwe Schell 438, Harald Füllkrug 399
3.Tabellenplatz

2681 : 2303

Kreisliga D

SG ASV Eppelheim III - KC 80 Eberbach II
4.Tabellenplatz

1523 : 1430

Blaues Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im **alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule**, Eingang Rathausvorplatz, immer **dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr**.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

Deutsche Jugendkraft



DJK Einladung zur Gesamtjugendversammlung mit Neuwahlen am

Samstag, 13. April, 13.00 Uhr im DJK- Clubhaus.

Eingeladen sind

- alle Mitglieder der DJK- Sportjugend ab 10 Jahre
- alle Betreuer und Trainer des DJK Jugendbereiches
- die Mitglieder des Jugendausschusses

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung aller Abteilungen

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Protokoll der letzten Sitzung
 3. Berichte der Abteilungen
 - Fußball
 - Judo
 - Basketball
 - Kinderturnen
 4. Entlastung des Vorstandes
 5. Neuwahlen
 - Jugendleiter/in
 - Stellvertreter/in
 - 2 Jugendvertreter/innen unter 18 J.
 - 2 Beisitzer/innen
 6. Verschiedenes
- Sportliche Grüße Cornelia Middendorf Christine Kerber

DJK - Judo



Anmeldung für neuen Qigong-Kurs ab 08. April läuft!

Qigong ist ein Bestandteil der Chinesischen Medizin und eine traditionelle Methode, die mehr als 2000 Jahre alt ist. Es dient der Vorbeugung und Unterstützung anderer Therapien bei Krankheiten und Funktionsstörungen. Auch die Psyche wird positiv beeinflusst.

Qigong ist eine Atem- und Bewegungstherapie die im Stehen, Gehen, Sitzen und Liegen ausgeführt werden kann, je nach Möglichkeit des Einzelnen.

Durch tägliches Üben kann es in kurzer Zeit zur Verbesserung des Allgemeinbefindens kommen.

Qigong kann jeder erlernen, unabhängig vom Alter und ohne Vorkenntnis dieser Methode.

Ab 8.4.2013 werden im Kurs die Übungsabfolge von 15 Formen des Qigong erlernt.

Die Kursdauer beträgt 12 Stunden und die Kosten liegen bei 120.- Euro. Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen bei regelmäßiger Teilnahme **bis zu 80%** der Kursgebühren.

Kurszeit: montags, 17.45 Uhr – 19.00 Uhr

Anmeldungen ab sofort bei Karin Mollet, Tel.: 76 77 14 , Elke Sommer, Tel.: 79 63 181 oder per mail unter mailbox@djk-judo-eppelheim.de



Eppelheimer Carneval Club

Jahreshauptversammlung des ECC

Der Eppelheimer Carneval Club lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, dem 12.04.2013** ein.

Ort: Trainings-/Clubraum, Rhein-Neckar-Halle

Beginn: 20:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2012
3. Bericht des 1.Vorsitzenden
4. Bericht des Sitzungspräsidenten
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht der Gardeministerin, Trainerinnen und Betreuerin der Tanzgruppen
8. Bericht der Requisiteurin
9. Bericht des Organisationsleiters
10. Bericht des Ehrenkonsulspräsidenten
11. Aussprache zu den Berichten
13. Entlastung des Vorstandes
14. Anträge
15. Wahl des Wahlvorstandes
16. Neuwahlen geschäftsführender Vorstand:
 - 1. Vorsitzender
 - Schriftführer
17. Neuwahlen erweiterter Vorstand:
 - Pressereferent
 - Wirtschaftsausschuss
 - Beisitzer
18. Verschiedenes

Anträge sind bis 05.04.2013 schriftlich an den 1.Vorsitzenden Frank Rühle, Konrad-Adenauer-Ring 15, 69214 Eppelheim, einzureichen.

Trainingslager der ECC-Garden Sportschule Schöneck, Karlsruhe

Bereits am Freitag, den 22.03.2013 machten sich die Mädchen der Jugend-, Junioren- und Aktivengarden sowie die Mariechen, begleitet durch ihre Trainer, einige Betreuerinnen und zwei Gardemuttis auf den Weg nach Karlsruhe.

Die Aufregung und Vorfreude war groß. Nachdem alle Zimmer im neu renovierten Turmberghaus bezogen waren, traf man sich zum gemeinsamen Abendessen. Nach dieser Stärkung war bereits die erste Trainingseinheit am Abend angesetzt. Auf der Tagesordnung stand in erster Linie die Kräftigung der Muskulatur, Konditionstraining sowie das Erlernen neuer Tanzschritte. Der Freitagabend wurde auch in diesem Jahr wieder durch die Aktiven gestaltet. Die Mädchen wurden mit einer Nachtwanderung überrascht, die mit einer Überraschungs-Disco-Party endete.

Am Samstag wurde nach einem gemeinsamen Aufwärmtraining in getrennten Gruppen trainiert. Manche Mädchen wurden in der Akrobatik gefördert, andere hatten ihren Spaß beim Muskelaufbau. Zur Entspannung durfte sich anschließend im Hallenbad ausgepowert werden. Auch der Samstagabend stand unter einem sportlichen Aspekt, denn beim Kegeln wurde zusätzlich das Zusammengehörigkeitsgefühl und Wir-Gefühl gestärkt.

Am Sonntag folgte nach dem Frühstück noch eine letzte Trainingseinheit mit intensivem Zirkeltraining. Nach dem wohlverdienten Mittagessen machten sich dann alle auf die Heimreise und kamen wieder gut und auch mit Muskelkater in Eppelheim an.

Die Sportschule Schöneck ist aufgrund der Trainingsmöglichkeit und der Ausstattung ideal für intensives Training und dieses Wochenende hat für die Garden wieder sehr viel gebracht.

Der ECC bedankt sich bei allen Mitwirkenden für die Gestaltung, Vorbereitung und Umsetzung des Trainingslagers. Ganz besonders bedankt sich der ECC bei den Trainern Simone Müller, Caro Pultrone und Andreas Lamm.



Motorsportclub Eppelheim e.V. im ADAC



Zahlreiche Ehrungen bei der Jahreshauptversammlung des MSC Eppelheim

Nach der Begrüßung und der Totenehrung durch den 1. Vorsitzenden Jürgen Brause wurden die Höhepunkte des Jahres 2012 genannt:

Anfangen mit dem im März stattgefundenen Touring-Car-Masters, welches wiederum zu dem größten und bestbesetzten Mini-Car-Rennen im Maßstab 1/10 im Jahre 2012 weltweit wurde. Im Juni folgte dann das traditionelle Bus- und LKW-Turnier. Beim Stadtfest Eppelheim war der MSC mit dem bei Schülern beliebten Fahrradturnier vertreten. Mit einer Weihnachtsfeier ließen wir das Jahr 2012 ausklingen.

Danach folgten weitere Berichte des Schatzmeisters und 1. Sportleiter.

Bei den Neuwahlen wurden in die Vorstandschaft gewählt:

- Jürgen Gundt - 2. Vorsitzender
- Cornelia Casper - Beisitzer
- Marvin Schneider - Beisitzer

Weiterhin wurde Nicole Gundt zur Pressereferentin gewählt. Zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen konnten an diesem Abend an die Mitglieder vergeben werden:

Harald Andres wurde für 5 und Simone Wittmann für 10 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Seit 15 Jahren sind Otto Rosenkranz, Edwin Mertig, Sylvia Peters, Hans Peters, Harald Sauer und Werner Brandel dabei. Doris und Rainer Stephan sowie Stephan Wittmann gehören 20 Jahre dem Verein an. Auf 25 Jahre Zugehörigkeit blicken Kai Enkler und Jürgen Gundt zurück.

30 Jahre Mitgliedschaft kann Ladislaus Scheibl vorweisen.

Mit der Ewald-Kroth-Medaille in Bronze wurden Doris Stephan, Kai Enkler, Stephan Wittmann und Peter Wittmann, Otto Rosenkranz und Harald Sauer geehrt. Die Medaille in Silber erhielten Jürgen Gundt, Werner Sauer und Rainer Stephan.



Reiterverein



Erfolgreiches Turnier in Grünstadt

Am 09.10. März nahmen die Voltigierer des Reiterverein Eppelheim am Turnpferdturnier in Grünstadt teil.

Auch hier war wieder die A-Gruppe, die noch zwei Wochen zuvor ihren ersten A-Sieg feiern konnte, vertreten. Kurzfristig musste sich die Gruppe umstrukturieren, da ein Teammitglied ausfiel. Glücklicherweise erklärte sich sofort Katharina Elgert, aus der 1. Turniergruppe, bereit der Gruppe auszuhelfen. Sie turnten eine technisch korrekte Pflicht und eine schön ausgeführte Kür. Leider sah das die Richterin nicht so. Sie übersah gleich 6 gezeigte Übungen und wertete diese mit 0 Punkten. Dies zeigte sich natürlich in der Endnote von 5,58. Es reichte leider nur für Platz 8.

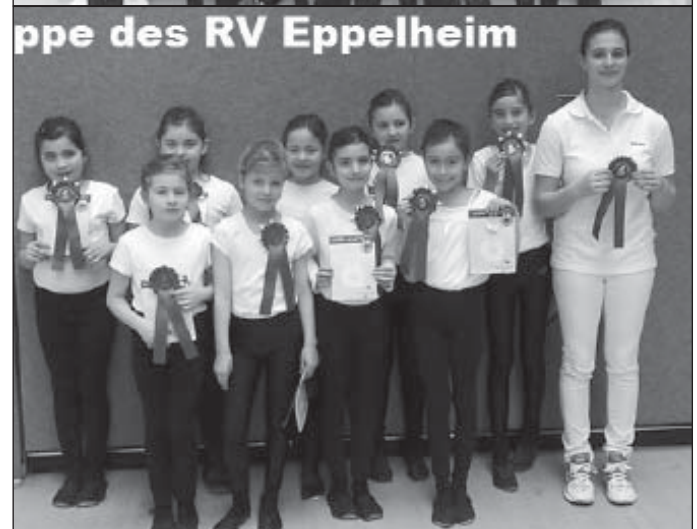
Ein kleiner Trost bleibt: Wenn man den Punkteabstand von Platz 8 auf 1 mit lediglich nur 0,5 Punkten betrachtet, wäre bei genauem Hinschauen sicherlich viel mehr möglich gewesen.

Es voltigierten unter der Leitung von Trainerin Nadine Freysing: Michelle Grashoff, Katharina Elgert, Elinor Seehaus, Johanna Sarközi, Lena Brauch, Hannah Gassert, Xenia Krämer und Marla Gassert.

Danach war unsere 4. Turniergruppe mit ihrer Trainerin Elisa Mader am Start. Die Nachwuchsgruppe wurde erst im Januar neu zusammengestellt. Mit einem Altersdurchschnitt von gerade einmal 8 Jahren und vielen Anfängern gehörten sie zu den Jüngsten und Unerfahrensten im Teilnehmerfeld. Deswegen starteten sie in einem unbepunktetem Wettbewerb. Diese Wettbewerbe bieten Kindern die Möglichkeit Turnierluft zu schnuppern und anschließend ein mündliches Feedback von den Richtern zu erhalten. Die junge Gruppe machte ihre Sache prima und zeigte, was sie im Training bereits gelernt hatten. Sichtlich stolz nahmen sie ihre lila Schleifen, die als Dank für ihre Teilnahme überreicht wurden, entgegen. Es voltigierten: Jasmin Bechtel, Marie Klingmann, Lea Gottwald, Annika Eppel, Emma Kolb, Leonie Schelling, Sofie Häfele, Anna Bauer und Talya Toker.

Sonntags reiste die 3. Turniergruppe mit ihrer Trainerin Elgert und vielen Fans nach Grünstadt. Sie nahmen im Wettbewerb der Breitensportgruppen teil. Auch diese Gruppe wurde dieses Jahr mit vielen jungen Voltigierern erweitert. Für viele war es das erste Voltigierturnier. Die Konkurrenz war sehr stark – da bekam der ein oder andere Volti schon einmal weiche Knie vor dem Auftritt. Sehr aufgeregt aber sicher zeigte die Gruppe ihre Pflichtübungen. Bis

zur Kür entspannten sich die Gesichtszüge jedoch noch und eine schöne Kür mit viel Ausstrahlung konnte präsentiert werden. Am Ende reichte es sogar für den 5. Platz. Ihre roten Schleifen nahm die Gruppe freudig entgegen. Es voltigierten: Michelle Henninger, Sonja und Lara Pronkin, Leonie und Elena Stöckel, Anika Mueller, Annika Clasen, Kristin Trumpa und Victoria Moll. Jetzt trainieren die Gruppen angestrengt weiter um diese tollen Leistungen auch auf den nächsten Turnieren mit ihren Pferden wieder zu erreichen.



SG Poseidon



Vier Poseidons beim 38. Internationalen Bienwald-Marathon in Kandel

Am Sonntag, den 10. März haben sich vier Poseidons auf den Weg zum traditionellen Bienwald-Marathon im Rheinland-Pfälzischen Kandel gemacht. Das absolut flache Streckenprofil lädt geradezu zu Bestzeiten ein und erfreut sich deshalb großer Beliebtheit bei den Athleten. Dieses Jahr waren ca. 500 Läufer für die Langstrecke gemeldet.

Zugleich erfreut sich der gleichzeitig durchgeführte Halb-Marathon immer größerer Beliebtheit und hatte dieses Jahr mit ca. 1.000 Läufern die doppelte Anzahl an Meldungen wie die Königsdisziplin. Hierbei teilen sich die Teilnehmer die gleiche Strecke, wobei die Halb-Marathonis bereits am ersten Wendepunkt den Rückweg zum Stadion antreten dürfen.

Susanne Haubner stellte sich der vollen Herausforderung und nahm den Marathon in Angriff. Sie startete mit einer schnellen Angangszeit von unter 47 Minuten auf den ersten 10km. Diese Pace konnte sie nicht ganz bis zum Schluss halten. Trotzdem beendete sie den Lauf mit einer super Zeit von 3:30:16h – einem Schnitt unter 5 Minuten pro km - und einem sehr starken 15. Platz bei den Damen. Die halbe Marathonstrecke bestritten Ronny Gladigau, Meike Wiese und Christian Walter. Ronny Gladigau erreichte das Ziel

bereits nach 1:24:57h. Dies bedeutete den 81. Platz bei den Herren und ein Schnitt von exakt 4 Minuten pro Kilometer. Mit neuer persönlicher Bestzeit und Platz 30 bei den Damen überquerte Meike Wiese die Ziellinie nach 1:39:45. Bei seinem Halb-Marathon Debüt durchlief Christian Walter das Ziel im Kandler-Stadion nach guten 1:37:25h auf Platz 296.

Die Triathleten der SG Poseidon konnten mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden sein und einen nahezu perfekten Lauftag genießen. Angenehme zweistellige Temperaturen, kaum Wind sowie eine gut organisierte Veranstaltung taten den Rest dazu.

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de



Laufkurs 2013

Unser neuer Laufkurs beginnt in diesem Jahr am 12. April 2013. Treffpunkt ist um 18:00 Uhr auf dem TVE-Sportplatz, Kirchheimerstr. 100. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite. Eine gesonderte Anmeldung ist nicht erforderlich. Kommen Sie einfach am 12. April vorbei - wir stehen im Eingangsbereich des Sportplatzes. Das Training findet auch bei Regen statt.

Renovierung der Tatanbahn

Liebe Leichtathletinnen und Leichtathleten, liebe Trainerinnen und Trainer, liebe Eltern, liebe Vereinsmitglieder, liebe Nutzerinnen und Nutzer des TVE-Sportgeländes,

in diesem Jahr ist mit Unterstützung der Stadt Eppelheim die Renovierung der Tartanbahn geplant. Eine Firma wird die umfangreichen Arbeiten fachmännisch durchführen. Daneben sind, sobald der Umsetzungstermin feststeht, zahlreiche Vorarbeiten zu tätigen. Hierfür sind wir dringend auf Eure Unterstützung angewiesen. Wir müssen rechtzeitig vor Beginn der Maßnahme alle technischen Anlagen abbauen, zwischenlagern und danach wieder aufbauen. Dies sind u.a. zwei Hochsprunganlagen, eine Stabhochsprunganlage und das Schutznetz an der Diskusanlage.

Wir gehen davon aus, dass wir den genauen Termin, da dieser auch wetterabhängig ist, erst sehr kurzfristig erfahren. Wir müssen dann innerhalb von 1-2 Wochen den oben beschriebenen Abbau durchführen. Idealerweise finden wir für jede Anlage ein Team, das dann auch wieder den Aufbau übernimmt. Erst danach steht uns die Anlage wieder zum Training zur Verfügung.

Wir möchten daher im Vorfeld von all denjenigen, die uns grundsätzlich helfen möchten, die E-Mail-Adressen erfassen. So haben wir frühzeitig einen Überblick über die Anzahl der Helferinnen und Helfer und können alle schnell informieren.

Bitte sendet eine E-Mail an „info@tve-leichtathletik.de“ mit dem Betreff „Tartanbahn“.

Bitte schreibt noch Namen, Vornamen und am besten ergänzend die Telefonnummer dazu.

Wir freuen uns auf die renovierte Bahn und sind zuversichtlich, dass wir die anstehenden Arbeiten gemeinsam schaffen können.

VdK Ortsverband Eppelheim



VdK-Mitglieder im Alter von 0 bis 106!

Groß ist die Bandbreite der über 211 000 VdK-Mitglieder in Baden-Württemberg. Sie umfasst alle Altersgruppen - das älteste Mitglied ist 106 Jahre alt und das jüngste erst zehn Monate. Außerdem kommen Menschen aus allen gesellschaftlichen Schichten zum Sozialverband VdK und es kommen Menschen mit verschiedenen sozialen Anliegen: Rentner und Senioren, Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung, Opfer von Arbeits- oder Wegeunfällen, pflegebedürftige Menschen, Hartz-IV- und andere Grundsicherungsbezieher sowie Kriegs- und Wehrdienstopfer und (Kriegs-)Hinterbliebene. Ebenso machen viele sozial Interessierte und ehrenamtlich engagierte Menschen beim VdK mit. Und es kommen auch fördernde Mitglieder zum Verband. Jeder, der möchte, kann VdK-Mitglied werden und mitwirken. Infos gibt es unter www.vdk-bawue.de im Internet sowie über die VdK-Landesverbandsgeschäftsstelle, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, baden-wuerttemberg@vdk.de, Telefon (07 11) 6 19 56-0, Telefax (07 11) 6 19 56-99.

Weitere Informationen

AVR



Abfuhr- und Sammeltermine April 2013

Anmeldungen zu den AVR Sammlungen auf Abruf rund um die Uhr möglich - Telefon 07261 931310

Restmüll Fr. 05., Do. 18., **Biomüll** Fr. 12., 26., **Grüne Tonne plus** Do. 11., 25.

Glasbox Sa. 06., **Sperrmüll/Altholz *** Mo 08., 22., **Grünschnitt *** Mo 08., 22.,

Elektro / Schrott **
Di. 02., Mo. 15., 29.,

* = Auf Abruf

** = Auf Abruf, Termine werden Ihnen individuell schriftlich oder telefonisch mitgeteilt.

Veranstaltungskalender 2013

Donnerstag, 28. März bis Sonntag, 07. April 2013

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Fr. 29. März	11 Uhr	Fischverkauf im Vereinshaus, Schwetzinger Str.	Vereinshaus	Angelsportverein Früh-Auf
Sa. 30. März	9.30-11.30 Uhr	Ostergruß SPD	Wasserturmplatz	SPD
	13.30-14.30 Uhr	Ostergruß SPD	DM Markt	SPD
Mo. 01. April	9-12 Uhr	Osterstand Bündnis90 Die Grünen	Sparkasse Hauptstr.	Bündnis90 Die Grünen
	14-17 Uhr	Deutsches Hasenmuseum - Überraschung für Kids	Wasserturm	Stadt Eppelheim
Sa. 06. April	11 - 14 Uhr	Ostereiersuchen im Vereinshaus	Vereinshaus Schwetzinger Straße	Angelsportverein "Früh Auf"
		Infoveranstaltung zur Kinderfeuerwehr	Feuerwehrhaus	Freiw. Feuerwehr
	20 Uhr	"Tod und Verklärung" - Geistliche Abendmusik	Kammerchor der Jungen Singwoche	Josephskirche
Ausstellungen				
Dauer-ausstellung	z. d. Öffnungszeiten	Ausstellung mit Werken von Prof. Josef Walch zum Thema "Hase"	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im „1. Deutschen Hasenmuseum“	Wasserturm	Stadt Eppelheim
Sportveranstaltungen				
So. 07. April	ab 11 Uhr	Sportkegeln Bezirksliga 3/1, Bezirksliga 3/2 A	ASV Clubhaus	Alemannia ASV 1 + 2